



PFARREI
ST. PETER UND PAUL
WITTEN • SPROCKHÖVEL • WETTER

Pfarrnachrichten

St. Josef, St. Januarius, St. Peter & Paul mit St. Antonius, St. Augustinus & Monika mit St. Liborius

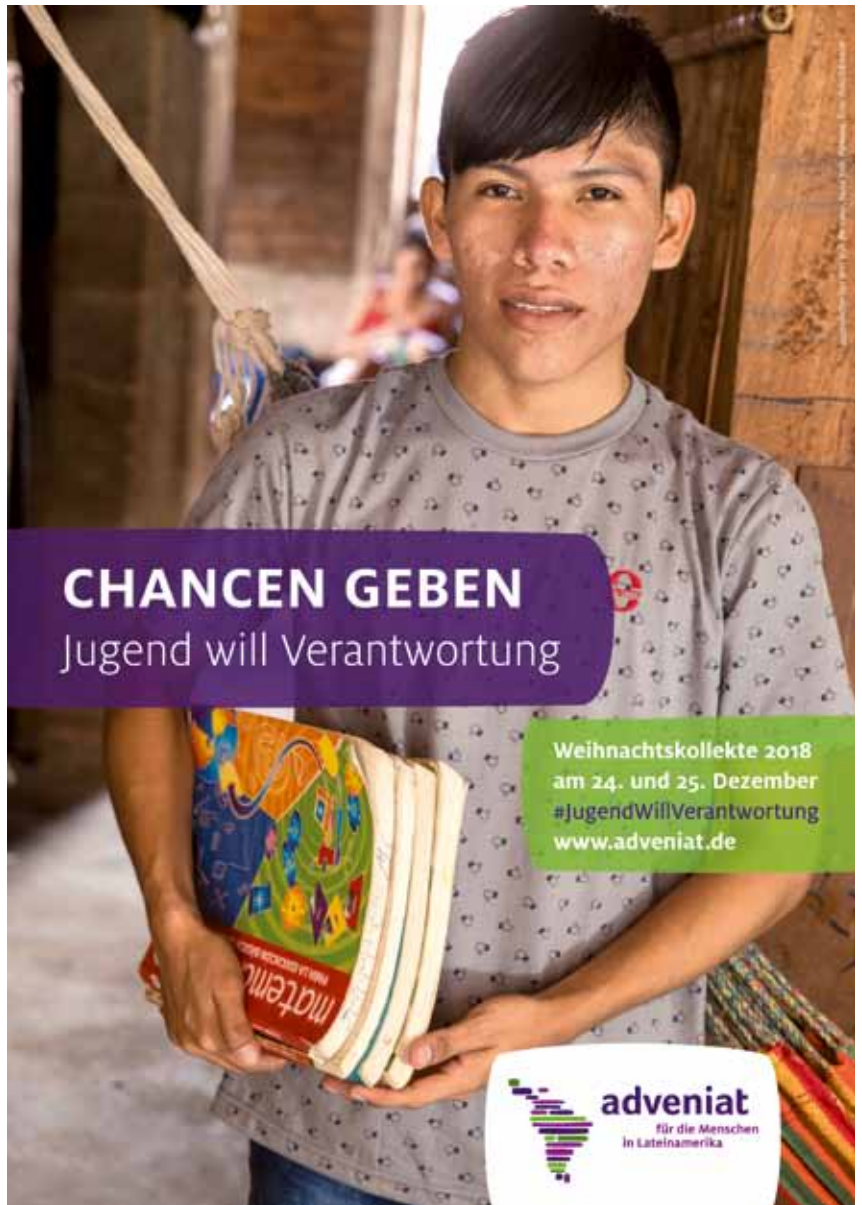
Dezember 2018 / Januar 2019





Inhaltsverzeichnis

- 3 Vorwort
- 4 - 15 Gottesdienstplan aller Gemeinden für die Monate Dezember und Januar
- 16 - 19 Gremienwahlen 2018
- 20 - 23 Neues aus unserer Pfarrei
- 24 - 27 St. Januarius
- 28 - 35 St. Peter und Paul
- 36 - 39 St. Josef
- 40 - 49 St. Augustinus & Monika mit St. Liborius
- 50 Missio
- 51 Taufen, Hochzeiten, Verstorbene, Kollekten
- 52 Kinderseite
- 53 Bastelvorlage
- 54 Neues aus dem Büro für Inklusion & Teilhabe
- 55 Es muss nicht immer ein Advenstkrantz sein
- 56 Kontakte



CHANCEN GEBEN
Jugend will Verantwortung

Weihnatskollekte 2018
am 24. und 25. Dezember
#JugendWillVerantwortung
www.adveniat.de



Impressum

Verantwortlich für den Inhalt der Pfarrnachrichten ist Pfarrer Holger Schmitz

Büro: Pfarrei St. Peter und Paul
Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen

Unsere Pfarrnachrichten erscheinen auch auf unserer Internetseite:
www.ppherbede.de

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten-Ausgabe „Februar 2019“ ist 15.01.2019 um 10.00 Uhr.

**Bitte senden Sie Ihre Infos und Berichte an:
Pfarnachrichten@peterundpaul-herbede.de**

Senden Sie bitte nur redaktionsfertige Texte zu! Vielen Dank!

Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder,

Jahresendflügelfigur – in der systemkonformen Sprache der ehemaligen DDR (1949 bis 1990) handelte es sich bei diesem verschwurbelten Wort um nichts anderes als den Weihnachtsengel – angeblich! Belege für einen tatsächlichen Gebrauch als ernst zu nehmenden Begriff fehlen. Doch allein die Existenz derartig skurriler Sprachschöpfungen zeigt, wie verschieden der Blick auf die Dinge ausfällt, die uns in diesen Wochen begleiten. Genauso verschieden wie die Bedeutung von Advent und Weihnachten im Leben der Menschen.

Engel gibt es jetzt in sämtlichen Größen und Ausdrucksformen zu sehen. Von tiefendem Kitsch bis hin zu hoher Kunst ist alles dabei. Das Titelblatt unserer Pfarrnachrichten zum Beispiel ziert ein goldig rundlicher „Wonnepropfen“. Für die einen ist es ein Element der schönsten Zeit des Jahres. Ein Förderer der Gemütlichkeit neben Lebkuchen und Spritzgebäck, Eierpunsch und Glühwein, Budenzauber und Lichterglanz.

Für die anderen ist es ein Wegweiser zur Botschaft der Heiligen Nacht, wie sie in unseren Christmetten gefeiert wird. Ein himmlischer Bote verkündet auf den Feldern von Bethlehem: *Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. (...) Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.* (nach Lukas, 2,11f)

Gott wird Mensch und macht sich selbst der Welt zum Geschenk. Das erfahren die Hirten, die den Worten des Engels trauen und nach Bethlehem eilen. Vor dem Hintergrund dieser großartigen Nachricht wünschen wir Ihnen, liebe Schwestern und Brüder, eine erbauliche Adventszeit, gesegnete Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2019. Und:

Wir wünschen Ihnen ganz viele dieser Engeln – nicht einfach eine Jahresendflügelfigur. Viel mehr Boten, die uns allen glaubhaft verkünden: Gott ist Mensch geworden für mich – in dieser Welt und in unserer Zeit. Das kleine hilflose Kind im Stall, es wird in mein eigenes Leben hineingelegt. Es teilt jeden Pulsschlag und Atemzug, alle Sorgen, Mühen und freudige Überraschungen. Ich darf es finden inmitten meiner Stunden – nicht nur zu Weihnachten!

Es grüßen Sie herzlich vom Pastoralteam der Pfarrei St. Peter und Paul

Volker Schmitz Wieland Schmidt Thomas Beckler Bernd Fallbrügge
Angela Hoppe Petra Gewert Dorothee Jansen





Gottesdienstplan Dezember

Samstag, 01. Dezember 2018

- St. Januarius**, Niedersprockhövel 15.00 Uhr Taufe des Kindes Leni Klingel
17.00 Uhr Goldhochzeit des Ehepares Franz-Josef u. Irmgard Hahn
f. Leb. u. ++ d. Fam. Hahn u. Barthel
- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
- St. Liborius**, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Schlegel und Maschke

Sonntag, 02. Dezember 2018

1. Adventssonntag

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier mit unseren Kommunionkindern
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier mitgestaltet von der Gruppe sacro pop und Einführung der neuen Messdiener
f. + Lothar Wiethüchter, f. + Emanuel Schaffarczyk u. Leb. u. ++ d. Fam. Schaffarczyk/Knop, f. + Marianne Seidel, f. + Mia Graf, f. Leb. u. ++ d. Fam. Hauttmann/Schröer, f. ++ Georg Skowron, Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister, Jg f. + Ehemann Adolf Werres u. + Mutter Hedwig Teinert
- St. Josef**, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier f. ++ Ehel. Helmut u. Josepha Hainke, ++ Ehel. Ludwig u. Maria Dziamski
- St. Liborius**, Wengern 11.15 Uhr Messfeier f. + Helmut Faust, f. ++ Karoline u. Heinrich Melcher
- St. Peter und Paul**, Herbede 11.15 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Günzel, + Horst Witek, f. ++ Margarete u. Franz Heinevetter, f. + Barbara Negovez, f. ++ Maria u. Aloisije Negovez, + Johann Hansel

Montag, 03. Dezember 2018

Hl. Franz Xaver

- St. Liborius**, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 04. Dezember 2018

Hl. Barbara, Hl. Johannes von Damaskus, Sel. Adolph Kolping

- Ev. Stiftung Volmarstein** 11.00 Uhr Messe im Haus Magdalena
- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier
- St. Josef**, Haßlinghausen 18.30 Uhr Weggottesdienst der Kommunionkinder und der Familien

Mittwoch, 05. Dezember 2018

Hl. Anno

- St. Josef**, Haßlinghausen 06.00 Uhr Roratemesse mit anschl. Frühstück
- St. Liborius**, Wengern 09.00 Uhr Frauenmessfeier, anschl. Frühstück
f. d. Leb. u. ++ d. Fam. Scholz-Meyer, f. d. ++ Werner u. Therese Brandau
- St. Januarius**, Niedersprockhövel 10.00 Uhr kath. Wortgottesdienst im Matthias-Claudius-Haus
- St. Peter und Paul**, Herbede 15.00 Uhr Messfeier der kfd zum Advent

Gottesdienstplan Dezember



Donnerstag, 06. Dezember 2018

Hl. Nikolaus

08.00 Uhr Messfeier
19.30 Uhr Ökumenische Adventsandacht in der evangelischen Dorfkirche,
Thema: Herkunft/Ankunft

St. Liborius, Wengern

08.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.30 Uhr Messfeier

St. Antonius, Buchholz

Freitag, 07. Dezember 2018

Hl. Ambrosius

08.00 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

16.30 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede

18.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

18.30 Uhr Messfeier zum Vorabend von Maria Empfängnis

St. Josef, Haßlinghausen

Samstag, 08. Dezember 2018

Hochfest d. o. Erbsünde empfangenen Jungfrau u. Gottesmutter Maria

16.00 Uhr Messfeier; slowenische Messe durch Alojzij Rajk,
Seelsorger für Slowenen, danach treffen wir uns zum gemütlichen
Beisammensein im Gemeindesaal

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

17.00 Uhr Geistlicher Impuls zum Adventsmarkt

St. Josef, Haßlinghausen

17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Buchholz

17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

St. Liborius, Wengern

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 09. Dezember 2018

2. Adventssonntag

09.45 Uhr Messfeier Jg f. + Marga Voss, f. + Marianne Seidel

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

11.15 Uhr Messfeier f. ++ Bernabe u. Remedios Go, Fam. Göbel u. ++ Eltern,
Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka, ++ Ehel. Josef u. Maria Günther,
++ Ehel. Franz u. Elisabeth Surhoff, + Gabriele Surhoff

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Germin

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier mit unseren Kommunionkindern

St. Liborius, Wengern

Gottesdienstplan Dezember

Montag, 10. Dezember 2018

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 11. Dezember 2018

Hl. Damasus I.

St. Peter und Paul, Herbede 09.00 Uhr Frauenmessfeier

St. Liborius, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 12. Dezember 2018

Unserer Lieben Frau von Guadalupe

St. Josef, Haßlinghausen 06.00 Uhr Roratemesse mit anschl. Frühstück

St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 13. Dezember 2018

Hl. Odilia, Hl. Luziad

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier

St. Josef, Haßlinghausen 15.00 Uhr kfd-Messfeier

St. Liborius, Wengern 19.30 Uhr Ökumenische Adventsandacht, Thema: Auskunft

Freitag, 14. Dezember 2018

Hl. Johannes vom Kreuz

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede 16.30 Uhr Messfeier

St. Peter und Paul, Herbede 17.00 Uhr 2. Weggottesdienst der Kommunionkinderfamilien

Samstag, 15. Dezember 2018

St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr– 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse f. d. + Eckart Thoms

Gottesdienstplan Dezember



Sonntag, 16. Dezember 2018

3. Adventssonntag

09.45 Uhr Messfeier f. + Marianne Seidel, ++ Ehel. Franz und Luise Henrichs

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschöttel

11.15 Uhr Messfeier

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier mit Kinderkirche in best. Meinung,
3. Jahresged. f. + Ernst Heßmann; Beteiligung der Kommunionkinder

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier, es singt der Kirchenchor

St. Liborius, Wengern

Montag, 17. Dezember 2018

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

Dienstag, 18. Dezember 2018

09.00 Uhr Ökumenischer Schulgottesdienst der Grundschule Elbschebach

St. Liborius, Wengern

18.00 Uhr Messfeier

15.30 Uhr Wortgottesdienst im Haus am Quell

St. Josef, Haßlinghausen

Mittwoch, 19. Dezember 2018

06.00 Uhr Roratemesse mit anschl. Frühstück

St. Josef, Haßlinghausen

09.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

Donnerstag, 20. Dezember 2018

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

19.30 Uhr Ökumenische Adventsandacht in der evangelischen Dorfkirche,
Thema: Zukunft

08.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.30 Uhr Messfeier

St. Antonius, Buchholz

10.45 Uhr Wortgottesfeier zum Advent der GS Buchholz

Freitag, 21. Dezember 2018

08.00 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschöttel

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

16.30 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede



Gottesdienstplan Dezember

Samstag, 22. Dezember 2018

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
 18.30 Uhr Vorabendmesse f. d. Leb. und ++ d. Fam. Schlegel und Maschke

Sonntag, 23. Dezember 2018

4. Adventssonntag

- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier f. ++ Günter Bauer u. Michael Bauer, Eheleute Jablonka, Ernst Keus u. Marianne Henze
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
St. Josef, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul, Herbede 11.15 Uhr Messfeier f. + August Hansmann
 12.30 Uhr Taufe der Kinder Jannis Leo Albrecht und Vince Sadecki
St. Liborius, Wengern 11.15 Uhr Messfeier f. d.+ Werner Brandau, f. d.+ Therese Brandau

Montag, 24. Dezember 2018

Heiliger Abend

- St. Liborius**, Wengern 15.00 Uhr Krippenspiel
 18.00 Uhr Christmette
Josefshaus, Herbede 15.00 Uhr Krippenspiel
St. Josef, Haßlinghausen 16.00 Uhr Kindermette mit Krippenspiel
 22.00 Uhr Christmette
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 16.00 Uhr Krippenspiel
 18.00 Uhr Christmette
St. Januarius, Niedersprockhövel 15.00 Uhr Krippenspiel
 18.30 Uhr Christmette
St. Peter und Paul, Herbede 15.30 Uhr Krippenspiel
 18.00 Uhr Christmette
St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Christmette

Dienstag, 25. Dezember 2018

Geburt des Herrn

- Josefshaus**, Herbede 09.45 Uhr Messfeier
St. Januarius, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier, mitgestaltet von der Gruppe „sacro pop“
 f. + Annemarie Langer, f. + Maria Dziwisch, f. + Emanuel Schaffarczyk
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 11.15 Uhr Messfeier f. d. Leb. ++ d. Fam. Lohmann
St. Peter und Paul, Herbede 11.15 Uhr Messfeier f. ++ d. Fam. Schulz, ++ d. Fam. Sonntag
St. Josef, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier



Bild: Martin

Gottesdienstplan Dezember



Mittwoch, 26. Dezember 2018

Hl. Stephanus

09.30 Uhr Messfeier

St. Antonius, Buchholz

09.45 Uhr Messfeier mit unseren Kommunionkindern und dem Kirchenchor

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

09.45 Uhr Messfeier f. ++ u. Leb. d. Fam. Domagalla, Pyka, Schmela, f. Leb. u. ++ der Fam. Dransfeld, Nedler, Hedwig Müller u. Marga Voss, f. + Willi Bieker, f. + Franz Werner, f. + Alfred Helzel

St. Januarius, Niedersprockhövel

11.15 Uhr Messfeier f. + Stepan Negovez

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

Donnerstag, 27. Dezember 2018

Hl. Johannes

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

08.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

Freitag, 28. Dezember 2018

Unschuldige Kinder

08.00 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

08.00 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern

16.30 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede

Samstag, 29. Dezember 2018

Hl. Thomas Becket

17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Buchholz

17.45 Uhr– 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

St. Liborius, Wengern

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 30. Dezember 2018

Heilige Familie

09.45 Uhr Messfeier f. + Maximilian Lorenz

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

11.15 Uhr Messfeier f. Leb. u. ++ d. Fam. Nowak u. Ulitzka

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier f. + Johann Hansel

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier f. d. Leb. ++ d. Fam. Lohmann

St. Liborius, Wengern



Gottesdienstplan Dezember/ Januar

Montag, 31. Dezember 2018

Hl. Silvester

St. Josef , Haßlinghausen	17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
St. Antonius , Buchholz	17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
St. Peter und Paul , Herbede	18.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
St. Augustinus und Monika , Grundschtötel	18.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
St. Liborius , Wengern	18.30 Uhr Jahresabschlussgottesdienst

Dienstag, 01. Januar 2019

Hochfest der Gottesmutter Maria

St. Josef , Haßlinghausen	11.15 Uhr Messfeier
St. Liborius , Wengern	11.15 Uhr Messfeier
St. Januarius , Niedersprockhövel	17.00 Uhr Messfeier Jg. f. + Ursula Nedler, f. ++ d. Fam. Domagalla
St. Peter und Paul , Herbede	18.00 Uhr Messfeier f. ++ d. Fam. Schulz
St. Augustinus und Monika , Grundschtötel	18.30 Uhr Messfeier mitgestaltet von unserem Kirchenchor, anschl. herzliche Einladung zum Neujahrsempfang in den Gemeindesaal

Mittwoch, 02. Januar 2019

Hl. Basilius d. Große, Hl. Gregor von Nazianz

St. Liborius , Wengern	08.30 Uhr Messfeier
St. Josef , Haßlinghausen	11.15 Uhr Messfeier f. d.++ Maria u. Anton Kruppa u. Kristina Spallek

Donnerstag, 03. Januar 2019

Heiligster Name Jesu

St. Liborius , Wengern	08.00 Uhr Messfeier
St. Josef , Haßlinghausen	08.15 Uhr Messfeier

Freitag, 04. Januar 2019

St. Augustinus und Monika , Grundschtötel	08.00 Uhr Messfeier
Josefshaus , Herbede	16.30 Uhr Messfeier
St. Liborius , Wengern	18.00 Uhr Herz-Jesu Messe

Samstag, 05. Januar 2019

St. Josef , Haßlinghausen	10.30 Uhr Aussendung der Sternsinger
St. Antonius , Buchholz	17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius , Wengern	13.15 Uhr Aussendung der Sternsinger 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit 18.30 Uhr Vorabendmesse

Gottesdienstplan Januar



Sonntag, 06. Januar 2019

Erscheinung des Herrn

- 09.45 Uhr Familienmesse mit Aussendung der Sternsinger **St. Januarius**, Niedersprockhövel
- 09.45 Uhr Messfeier mit Wiederholung des Krippenspieles und Sternsinger **St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel
- 11.15 Uhr Messfeier mit allen Sternsängern und ihren Begleitern **St. Josef**, Haßlinghausen
- 11.15 Uhr Messfeier f. + Norbert Dyballa u. ++ Josef u. Maria Placzek **St. Peter und Paul**, Herbede
- 11.15 Uhr Messfeier mit allen Sternsängern und ihren Begleitern **St. Liborius**, Wengern

Montag, 07. Januar 2019

Hl. Valentin, Hl. Raimund von Penaford

- 08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Dienstag, 08. Januar 2019

Hl. Severin

- 11.00 Uhr Messfeier im Haus Magdalena **Ev. Stiftung Volmarstein**
- 18.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Mittwoch, 09. Januar 2019

- 08.30 Uhr Messfeier **St. Josef**, Haßlinghausen
- 09.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern
- 17.00 Uhr 3. Weggottesdienst mit den Kommunionkindern **St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel

Donnerstag, 10. Januar 2019

- 08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern
- 17.00 Uhr 3. Weggottesdienst mit den Kommunionkindern
- 08.15 Uhr Messfeier **St. Januarius**, Niedersprockhövel

Freitag, 11. Januar 2019

- 08.00 Uhr Messfeier **St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel
- 08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern
- 16.30 Uhr Messfeier **Josefshaus**, Herbede

Gottesdienstplan Januar

Samstag, 12. Januar 2019

- St. Antonius**, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse f. d.+ Hans-Josef Kluge mit ++Eltern

Sonntag, 13. Januar 2019

Taufe des Herrn

- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
St. Josef, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul, Herbede 11.15 Uhr Messfeier f. + August Hansmann
St. Liborius, Wengern 11.15 Uhr Messfeier mit unseren Kommunionkindern

Montag, 14. Januar 2019

- St. Liborius**, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 15. Januar 2019

- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 16. Januar 2019

- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier

Donnerstag, 17. Januar 2019

Hl. Antonius

- St. Liborius**, Wengern 08.00 Uhr Messfeier
St. Januarius, Niedersprockhövel 08.15 Uhr Messfeier
St. Antonius, Buchholz 09.30 Uhr Messfeier

Freitag, 18. Januar 2019

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier
Josefshaus, Herbede 16.30 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul, Herbede 17.00 Uhr 3. Weggottesdienst der Kommunionkinderfamilien

Gottesdienstplan Januar



Samstag, 19. Januar 2019

17.00 Uhr Vorabendmesse **St. Antonius**, Buchholz
17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit **St. Liborius**, Wengern
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 20. Januar 2019

2. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr Messfeier **St. Januarius**, Niedersprockhövel
09.45 Uhr Messfeier **St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel
11.15 Uhr Messfeier **St. Josef**, Haßlinghausen
11.15 Uhr Messfeier mit Kinderkirche f. + Ulrich Günzel;
Beteiligung der Kommunionkinder **St. Peter und Paul**, Herbede
11.15 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Montag, 21. Januar 2019

Hl. Meinrad, Hl. Agnes

08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Dienstag, 22. Januar 2019

Hl. Vinzenz

18.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Mittwoch, 23. Januar 2019

Sel. Heinrich Seuse

08.30 Uhr Messfeier **St. Josef**, Haßlinghausen
09.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern

Donnerstag, 24. Januar 2019

Hl. Franz von Sales

08.00 Uhr Messfeier **St. Liborius**, Wengern
08.15 Uhr Messfeier **St. Januarius**, Niedersprockhövel



Bild: Doris und Michael Will in: Pfarrbriefservice.de



Gottesdienstplan Januar

Freitag, 25. Januar 2019

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 08.00 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 08.00 Uhr Messfeier
Josefshaus, Herbede 16.30 Uhr Messfeier

Samstag, 26. Januar 2019

Hl. Timotheus und Hl. Titus

- St. Augustinus und Monika**, Grundschtötel 16.00 Uhr Messfeier slowenische Messe durch Alojzij Rajk, Seelsorger für Slowenen, danach treffen wir uns zum gemütlichen Besammensein im Gemeindesaal
St. Antonius, Buchholz 17.00 Uhr Vorabendmesse
St. Liborius, Wengern 17.45 Uhr – 18.15 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 27. Januar 2019

3. Sonntag im Jahreskreis

- St. Januarius**, Niedersprockhövel 09.45 Uhr Messfeier
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 09.45 Uhr Messfeier
St. Josef, Haßlinghausen 11.15 Uhr Messfeier
St. Peter und Paul, Herbede 11.15 Uhr Messfeier f. + August Hansmann
St. Liborius, Wengern 11.15 Uhr Messfeier

Montag, 28. Januar 2019

Hl. Thomas von Aquin

- St. Liborius**, Wengern 08.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 29. Januar 2019

- St. Liborius**, Wengern 18.00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 30. Januar 2019

- St. Josef**, Haßlinghausen 08.30 Uhr Messfeier
St. Liborius, Wengern 09.00 Uhr Messfeier
St. Augustinus und Monika, Grundschtötel 17.00 Uhr 4. Weggottesdienst mit den Kommunionkindern



Gottesdienstplan Januar



Donnerstag, 31. Januar 2019

Hl. Johannes Bosco (Don Bosco)

08.00 Uhr Messfeier f. + Christa Ludwig-Dahm

St. Liborius, Wengern

08.15 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.30 Uhr Messfeier

St. Antonius, Buchholz

Freitag, 01. Februar 2019

08.00 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

16.30 Uhr Messfeier

Josefshaus, Herbede

17.00 Uhr 4. Weggottesdienst der Kommunionkinder

St. Peter und Paul, Herbede

18.00 Uhr Herz-Jesu Messe

St. Liborius, Wengern

Samstag, 02. Februar 2019

Darstellung des Herrn (Maria Lichtmeß)

17.00 Uhr Vorabendmesse

St. Antonius, Buchholz

17.45 Uhr– 18.15 Uhr Beichtgelegenheit

St. Liborius, Wengern

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 03. Februar 2019

4. Sonntag im Jahreskreis

09.45 Uhr Messfeier

St. Januarius, Niedersprockhövel

09.45 Uhr Messfeier

St. Augustinus und Monika, Grundschtötel

11.15 Uhr Messfeier

St. Josef, Haßlinghausen

11.15 Uhr Messfeier f. d. + August Hansmann

St. Peter und Paul, Herbede

11.15 Uhr Messfeier

St. Liborius, Wengern



Bild: Wunibald Worte in: Pfarrbriefservice.de

Gremienwahlen 2018

Liebe Schwestern und Brüder,

am Wochenende 17./18. November 2018 haben in unserer Pfarrei die großen Gremienwahlen stattgefunden. Die stimmberechtigten Mitglieder hatten die Möglichkeit, über die künftige Zusammensetzung sowohl des Kirchenvorstandes, als auch der vier Gemeinderäte zu entscheiden. Über die Wahlergebnisse (Stand: 18. November 2018)¹ können Sie sich nachfolgend informieren.

Im Namen der gesamten Pfarrei und ganz persönlich gratuliere ich den gewählten Kandidat/innen zu ihrem Mandat und wünsche Gottes Segen für eine erfolgreiche Legislaturperiode und eine gute Zusammenarbeit. Den ausscheidenden Mitgliedern sage ich an dieser Stelle herzlichen Dank für die Wahrnehmung ihrer verantwortungsvollen Aufgabe in den zurückliegenden Jahren.

Wahlen bieten nicht nur die Chance zu gemeindlicher Mitgestaltung. Als Vorgang stellen sie auch eine organisatorische Herausforderung dar. Deshalb gilt nicht zuletzt ein besonderer Dank den Mitgliedern in den Wahlausschüssen und -vorständen, sowie allen, die durch ihre Mithilfe zum gelungenen Verlauf beigetragen haben.

Holger Schmitz, Pfarrer

Wahlergebnis für den Kirchenvorstand

Als Kirchenvorsteher sind gewählt worden
(in der Reihenfolge der Stimmverteilung):

1. Norbert Weiß
2. Andreas Gockel
3. Manfred Sokol
4. Andreas Damsky
5. Werner-Georg Kölling
6. Dr. Christian Waschke
7. Friedhelm Gerlach
8. Hans Georg Finkeldey

Als Ersatzmitglieder sind gewählt worden:

1. Alfons Weustenfeld
2. Thomas Menzyk



*Auszählung der Stimmzettel
Fotos: Norbert Motz u. Lutz Eckenroth*

¹ Bedingt durch festgelegte Fristen und damit verbundene Möglichkeiten zu Einsprüchen handelt es sich bei Redaktionsschluss noch um **vorläufige Ergebnisse**.



St. Peter und Paul mit St. Antonius: Gemeinderatswahl

Wahlergebnis

Wahl des Gemeinderates

in der Gemeinde St. Peter und Paul, Herbede,
mit St. Antonius, Buchholz, am 17. / 18. November 2018



Folgende 9 Frauen und Männer wurden bei der Wahl zum Gemeinderat unserer Gemeinde gewählt und sind nun

gewählte Mitglieder des neuen Gemeinderates:

Stimmen- anzahl	Name, Vorname	Alter	Beruf /Tätigkeit	Anschrift
_ 126 _	Damsky, Andreas	55	Dipl.-Bauingenieur	Bruno-Heide-Straße 28
_ 111 _	Günzel, Michael	62	Lehrer, Schulleiter	Auf der Heide 49
_ 100 _	Scherkenbach, Ilse	59	PTA	Im Hammertal 105
_ 87 _	Altegoer, Markus	48	Polizeibeamter	Vormholzer Straße 16
_ 85 _	Keller, Thomas	46	Dipl.-Kaufmann	Thiestraße 17
_ 78 _	Pamp, Stephanie	38	Lehrerin am Berufskolleg	Westerweide 17 b
_ 77 _	Drechsler, Michael	55	FAB	Rautertstraße 2
_ 77 _	Jacobi, Benno	62	Stadtplaner	Am Herbeder Sportplatz 39
_ 74 _	Mader, Rudolf	73	Dipl.-Verwaltungswirt	Rüsbergstraße 48

Jede und jeder Wahlberechtigte kann von heute an, bis zum 01.12.2018, Einspruch gegen diese Gemeinderatswahl erheben.

Die/der Einsprechende steckt dann ihren/seinen schriftlich begründeten Einspruch in den Gemeindebriefkasten Meesmannstraße 97 oder sendet ihn an die 'Katholische Gemeinde St. Peter und Paul | GR-Wahlausschuss | Meesmannstraße 97 | 58456 Witten-Herbede'.

Witten-Herbede, 18. November 2018

Für den Wahlausschuss

Rudi Mader

V 09.2

St. Josef: Gemeinderatswahl

PHASE 4 | NACH DER WAHL

SO HABEN WIR GEWÄHLT

Bekanntgabe des Wahlergebnisses



**KIRCHE VOR ORT
IST IM UMBRUCH.**

kirche-waehlen.de

Bei der Wahl zum Gemeinderat unserer Gemeinde am am 17./18. November 2018 wurden folgende Frauen und Männer gewählt:

	Name, Vorname	Alter	Beruf / Tätigkeit	Stimmen
1	Breiter, Antje	48	Lehrerin	82
2	Euteneuer, Monika	58	Pfarrsekretärin	84
3	Fröschke, Thomas	57	Steuerberater	79
4	Gockel, Stefanie	44	Lehrerin	95
5	Graffmann, Martina	41	Vermessungsingenieurin	59
6	Kirchner, Margarete	47	MTA	55
7	Klimek, Bernhard	58	Maschinenbautechniker	64
8	Pahs, Raimund	50	promovierter Geograph	68
9	Klimek, Margarete (Ersatzmitglied)	48	Lehrerin	19
10	Klimek, Renate (Ersatzmitglied)	63	MTA	40
11	Lucht, Michael (Ersatzmitglied)	48	Maschinentechniker	41
12	Nüllig, Jolanta (Ersatzmitglied)	54	Gemeindesekretärin	39
13	Rost, Sabine (Ersatzmitglied)	58	Telefonistin	40
14				
15				

Die Angaben der persönlichen Daten erfolgen freiwillig.

Jede und jeder Wahlberechtigte kann innerhalb einer Woche, vom Tag dieser Bekanntgabe an, Einspruch gegen die Wahl erheben. Einsprüche sind schriftlich über das Pfarramt an den Wahlausschuss zu richten.



St. Augustinus und Monika mit St. Liborius: Gemeinderatswahl

ST. AUGUSTINUS MONIKA
ST. LIBORIUS

Vorläufige Ergebnisse der Gemeinderatswahl in St. Augustinus und Monika/ St. Liborius
in der Reihenfolge der Stimmverteilung:

1. Danz, Gabriele,
2. Schachtschneider, Marie-Theres
3. Heinzelmann, Petra
4. Gievers, Hildegard
5. Schüttler, Brigitta
6. Tubbesing, Angelika,
7. Tönsmann, Susanne
8. Bracke, Christa
9. Schocke, Angela
10. Norpoth, Martina
11. Puszcz, Andrea
12. Alchanaan, Nabil

Ersatzmitglieder:

13. Ten Cate, Corinna
14. Bente, Iris
15. Soeding, Benedikt
16. Huckschlag, Evelyne
17. Heimann, Michaela
18. Becker, Kerstin
19. Herzberg, Ricarda
20. Leygraf, Wilhelm

Herzlichen Glückwunsch
an die neuen Gemeinderatsmitglieder!
Gleichzeitig ein sehr herzliches Dan-
keschön an alle Kandidatinnen
und Kandidaten,
da Sie durch Ihre Bereitschaft
zur Kandidatur und Mitarbeit
diese Wahl ermöglicht haben!!

Jede und jeder Wahlberechtigte kann innerhalb einer Woche, vom Tag dieser Bekanntgabe an,
Einspruch gegen die Wahl erheben. Einsprüche sind schriftlich über das Pfarramt an den Wahlausschuss zu richten.

St. Januarius: Gemeinderatswahl

Bei der Wahl zum Gemeinderat unserer Gemeinde am
folgende Frauen und Männer gewählt:

18. November 2018 wurden

	Name, Vorname	Alter	Beruf / Tätigkeit	Stimmen
1	Chwalek, Bozena	48	Küsterin	106
2	Hesse, Hans	63	Beamter	103
3	Schwermann, Michael	57	Sozialarbeiter	103
4	Mayböck, Siegfried	70	Rentner	98
5	Mayböck, Angelika	70	Rentnerin	96
6	Haverkamp, Jessica	48	Lehrerin	91
7	Vogt, Dr. Peter	45	Hochschullehrer	82
8	Seidel, Maria Magdalena	51	Kauffrau	79
9	Niederhoff, Marie Anne	49	Dozentin für Deutsch als Fremdsprache	74
10	Fischer, Tobias	42	Lehrer	70
11	Lehmhaus, Adelheid	71	Rentnerin	67
12	Reichelt, Maria	54	Verwaltungsangestellte	65
13	Kampmann, Dominic	26	Kinderpfleger i. A.	57
14	Kestler, Ulrich	51	Dipl.-Verwaltungswirt	55
15	Pelka, Konrad	63	Rentner	55
16	Laut, Silvia	53	Päd. Hilfskraft in der OGS	39

Die Angaben der persönlichen Daten erfolgen freiwillig.

Jede und jeder Wahlberechtigte kann innerhalb einer Woche, vom Tag dieser Bekanntgabe an, Einspruch
gegen die Wahl erheben. Einsprüche sind schriftlich über das Pfarramt an den Wahlausschuss zu richten.

„AUF DEN SPUREN DES HEILIGEN THOMAS MORUS“

Englandfahrt 2018. Am Sonntag, den 21.10.2018, sind die letzten Pilger der einwöchigen Studien- und Pfarrwallfahrt nach England wieder in ihrer Heimat angekommen. Gemeinsam mit Mitgliedern der Pfarrei St. Marien Schwelm-Gevelsberg-Ennepetal machten sich 27 Teilnehmer aus unterschiedlichen Generationen individuell per Auto, Schiff, Bahn oder Flugzeug auf den Weg, um mehr über den Heiligen Thomas Morus zu erfahren, der von 1478 bis 1535 lebte.

Die meisten Stationen befanden sich in London und Umgebung, wie z. B.: Morus' Heimatkirche in Chelsea, die Ausbildungsstätte im Lambeth Palace, der Arbeitsplatz in Hampton Court, seine Zelle im Tower of London und der Gerichtssaal seiner Verurteilung im House of Parliament. Eine Station befand sich in Canterbury in der St. Dunstan's Church. Dort wurde das Haupt des Märtyrers bestattet.

Natürlich gab es für jeden freie Zeiten, damit auch andere Highlights, wie die Tower Bridge, der Buckingham Palace oder eins der zahlreichen Museen, besucht werden konnten.

Die Gruppe war sich einig, dass sie eine schöne Woche hatte mit herausragenden Sehenswürdigkeiten und einer tollen Stimmung untereinander.

Fallbrügge



Bild: R. Althoetmar

Übrigens: Pfarrhaus erstrahlt in neuem Glanz

Seit der zweiten Oktoberhälfte erstrahlt unser Pfarrhaus in neuem Glanz. Über vierzig Jahre lang schmückte ein grauer Zementputz die Außenfassade dieses Hauses an der Kortenstr. 2. In der zweiten Oktoberhälfte rückte nach so vielen Jahren erstmalig eine Malerfirma an, die das Gebäude in eine frische gelbe Farbe tauchte. Einen auffallenden Kontrast hierzu bilden der in kräftigerem Gelb gehaltene Streifen oberhalb der Haustüranlage und die grün gestrichenen Fensterlaibungen.

Und da das Haus einmal eingerüstet war, war es ebenfalls sinnvoll, die in die Jahre gekommene Dacheindeckung zu erneuern.

M. Berretz





Messdienerfreizeit auf der Jugendburg Borken-Gemen

Messdiener aus den Gemeinden St. Augustinus & Monika, St. Januarius, St. Josef und St. Liborius haben vom 25. bis zum 28. Oktober eine schöne und abwechslungsreiche Zeit auf der Jugendburg Borken-Gemen im westlichen Münsterland verbracht. Die Tage wurden durch Gruppenspiele, wie z. B. das Chaosspiel, Schlag den Leiter, eine Burggelände-Rallye und einem Detektivspiel, gestaltet. Dazu kam ein Tagesausflug zum Movie Park Germany in Bottrop, der mit seinen unterschiedlichen Fahrgeschäften den Heranwachsenden viel Freude bereitet.

Die geistliche Gestaltung der Freizeit übernahm unser Pfarrer Holger Schmitz, der verschiedene Impulse gestaltete und die Sonntagsmesse mit der Gruppe feierte. Er nutzte diese Fahrt, um einen Teil der Messdiener der Pfarrei besser kennenzulernen.

Alle Teilnehmer waren sich einig, dass diese Tage erfreulich und heiter waren und gerne wiederholt werden können. Besonders interessant war es für viele, die Messdiener aus anderen Gemeinden kennenzulernen, sich auszutauschen und miteinander zu spielen.

Besonderer Dank gilt den Messdienerleiterinnen und -leitern Marie-Theres Schachtschneider, Niclas Godehardt, Lennart Girkes und Justin Scheliga, die diese Fahrt vorbereitet und durchgeführt haben.

Die Jugendlichen danken der „Jugendstiftung des Bistums Essen“ und der Stiftung des BDKJ „hilfreich, edel & gut“ für ihre Unterstützung, die diese Fahrt finanziell möglich gemacht haben.

Fallbrügge



● ● ● ● ● ● Neues aus unserer Pfarrei

Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit – so lautet das Motto der Sternsingeraktion in der ganzen Welt.



AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20***C+M+B**+19

So kann das Motto der Sternsingeraktion auch in unserer großen Pfarrei St. Peter und Paul lauten.

Denn in jeder einzelnen Gemeinde werden wieder viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterwegs sein, um mit geweihter Kreide über die Türen zu schreiben 20*C+M+B+19, den Menschen in Herbede, Buchholz, Wengern, Grundschöttel, Volmarstein, Haßlinghausen und Niedersprockhövel den Segen Gottes zu bringen und für Kinder in Peru und anderswo Geld zu sammeln.

Diesmal sollen besonders „besondere Kinder“ im Mittelpunkt stehen: Kinder, die oft ausgeschlossen sind, die es durch irgendeine Behinderung schwerer haben als andere Kinder. Besonders sie will die diesjährige Sternsingeraktion in den Blick nehmen: „in den Blick, in den Gott selbst uns hineinnimmt: den Blick auf jeden Menschen als sein geliebtes Kind“, so schreiben Prälat Dr. Klaus Krämer, der Präsident des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“ und Pfarrer Dirk Bingerer, BDKJ-Bundespräsident in der Begrüßung des Werkheftes der Aktion.

Dort stellen sie auch Romy vor, in Mädchen mit Down-Syndrom aus Yancana Huasy in Perus Hauptstadt Lima. Sie bringt es auf den Punkt: „Ja, ich bin einzigartig. Ich bin einzigartig. Meine Mama sagt mir, dass ich einzigartig bin. Einzigartig!“

Im Sternsingerfilm „Willi in Peru“, der auch bei den Vortreffen in unseren Gemeinden zu sehen ist, könnt ihr, liebe Sternsingerkinder, Romy kennenlernen und mit vielen anderen Kindern und Erwachsenen erleben „Wir gehören zusammen“ und wir sind füreinander da – ob in Witten, Wetter, Sprockhövel, ob in Peru oder weltweit.

In der Tabelle auf Seite 19 ist gut zu sehen, in welcher Gemeinde die Vorbereitungstreffen wann stattfinden und an wen man sich wenden kann.

Auf den einzelnen Gemeindeseiten in diesen Pfarrnachrichten gibt es noch genauere Informationen.

Und auf der Website www.sternsinger.de gibt es Filme, Spiele und eine Fülle von Material über die Sternsingerinnen und Sternsinger in der ganzen Welt.

Seid ihr dabei?





Sternsingeraktionen im Überblick

Gemeinde	Vorbereitungstreffen	Ort	Verantwortlich	Sternsingermesse	Sternsingeraktion
St. Januarius Niedersprockhövel	Freitag, 07.12.18 Montag, 17.12.18 Freitag, 04.01.19 jeweils 16.00 - 17.00 Uhr	Gemeindeheim St. Januarius Von-Galen-Str. 7 Niedersprockhövel	Resa Mayböck Sternsinger-januarius@web.de Te. 0 23 24 / 7 95 47	06. Januar um 09.45 Uhr	05. + 06. Januar
St. Josef Hasslinghausen	Freitag, 23.11.18 17.00 - 18.00 Uhr Samstag, 01.12.18 10.30 - 12.00 Uhr Freitag, 04.01.19 10.15 - 13.00 Uhr	Gemeindehaus St. Josef Kortenstr. 8 Hasslinghausen	Margarete Kirchner, Tel. 0 23 39 / 60 10 Margarete.kirchner@gmx.de	06. Januar um 11.15 Uhr	05. Januar ab 10.30 Uhr + 06. Januar n. d. Familien- messe
St. Augustinus & Monika Grundschtötel	Mittwoch 12.12.18 17.00 - 18.00 Uhr	Gemeindesaal St. Aug. u. Monika An der Windecke 19 Wetter/Ruhr	Dirk Bellenhaus, Tel. 0 23 35 / 88 99 33 Michaela Ham- schmidt 0 23 35-6 24 31	06. Januar um 9.45 Uhr	05. Januar ab 10.00 Uhr Treff: 9.30 Uhr
St. Liborius Wengern	Montag, 17.12.18 16.00 - 18.00 Uhr	Gemeindezentrum St. Liborius Am Leiloh 9 Wengern	Beate Kamplade: 01 77 9 65 95 40 Gerhard Schmidt: 01 74 2 94 19 60	06. Januar um 11.15 Uhr	05. Januar ab 13.15 Uhr und 06. Januar ab 11.15 Uhr
St. Peter u. Paul Herbede	Donnerstag, 27.+ Freitag, 28.12.18 Mittwoch, 02.01.19 jeweils 15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal St. Peter u. Paul Wittener Str. 57 Witten-Herbede	Alexa Kramer: 01 72 2 41 91 77	06. Januar um 11.15 Uhr	03.- 05. Januar 10.00 - 18.00 Uhr

FIRMVORBEREITUNG

Im Dezember finden Info-Treffen zur Firmvorbereitung für das nächste Jahr statt.

Jeder, der vor dem 31.08.2004 geboren wurde, katholisch, zur Kommunion gegangen und noch nicht gefirmt ist, kann sich bei folgenden Informationsveranstaltungen zur Firmvorbereitung anmelden:

Am Sonntag, den 02.12.2018, um 15.00 Uhr im Gemeindeheim von St. Josef, Kortenstr. 8, in 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen oder am Samstag, den 15.12.2018 um 15.00 Uhr im Gemeindeheim von St. Liborius, Am Leiloh 9, in 58300 Wetter-Wengern.

Fallbrügge



Bild: Werner Ahrens, Balve

sacro pop rockt die Kirche

Dass einem Engel in vielen Liedern begegnen, konnten am Sonntag, 11. November 2018 rund 200 Zuhörer beim Konzert der Gruppe sacro Pop in der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche St. Januarius erleben. Das Konzert stand unter dem Motto „Von guten Mächten - Engel-Lieder“ und verzauberte das Publikum mit einem musikalisch breit gefächerten Programm. Schon die Eröffnung mit dem fast mittelalterlich anmutenden „Audite Silete“ überraschte wie später auch der Choralgesang von „Gabriel's message“. Aber auch in Volksliedern wie „Guten Abend, gute Nacht“ oder dem Spiritual „All night, all day“ und dem beschwingten „You've got a friend“ ließen sich Engel wiederfinden. Ein außergewöhnliches, sphärenhaftes Klangerlebnis war das Lied „Engel“, eine Eigenkomposition des Chorleiters Ludger Haumann. Zwischendurch zeigte die Band mit mehreren Instrumentalstücken ihr Können, während der Chor mit „You'll be in my heart“, „Viva la vida“ und „Irgendwas bleibt“ in die Pop-Musik wechselte. Zum Abschluss wurde mit dem Publikum gemeinsam das Titellied „Von guten Mächten“ angestimmt, bevor nach zwei Zugaben und viel Applaus das Konzert nach mehr als 90 Minuten zu Ende ging.

Text: Ulrich Kestler, Fotos: Christiane Thelen



Adventsfenster sollen wieder leuchten.

Stern aus Transparentpapier

Bereits zum 7. Mal startet unsere Adventsfenster-Aktion mit Beginn des Advents. In diesem Jahr ist dies der 2. Dezember 2018.

Unsere Gemeinde wird dieses Mal die Aktion allein durchführen, da die Evangelische Kirche „pausieren“ möchte aufgrund von wenig Resonanz in den eigenen Reihen auf diese Aktion in den letzten Jahren.

Wie ist der Ablauf?

Die Adventsfensteraktion findet an jedem Vorabend der Adventszeit (bis einschließlich 22. Dezember) an einer Privatwohnung in Sprockhövel oder einem öffentlichen Gebäude unserer Kirchengemeinde statt.

Nach einer kleinen Liturgie (Lieder und Gebet) bewirten Sie als Gastgeber ihre Gäste mit einer Kleinigkeit (Plätzchen, Punsch o. ä.) und lesen - wenn sie mögen - noch eine kleine vorweihnachtliche Geschichte vor. Nach ca. 30 Minuten gehen die Besucher wieder auseinander, um sich am nächsten Tag um 18.00 Uhr wieder vor einem anderen Adventsfenster oder adventlich gestalteten Garten einzufinden.

*Text: Maria Magdalena Seidel,
Foto: Ulrich Kestler*



Unsere Sternsinger bringen Ihnen den Segen am 5. und 6. Januar 2019. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite 19.

Adventsliedersingen am 9. Dezember

Zum offenen Adventsliedersingen in St. Januarius sind Groß und Klein am Sonntag, 9. Dezember 2018 (2. Advent) um 15.30 Uhr ins Gemeindeheim an der Von-Galen-Straße 7 eingeladen. Von klassisch bis modern, von besinnlich bis schmissig ist mit instrumentaler Unterstützung für jeden etwas dabei, auch für die Jüngsten. Zwischendurch besteht die Möglichkeit, sich mit Getränken und Plätzchen zu stärken. Gäste sind herzlich willkommen!

Das Adventsliedersingen findet bereits zum vierten Mal statt. Die Organisatoren kommen damit dem Wunsch vieler nach, die gerne Adventslieder singen, aber im familiären Rahmen nur selten dazu kommen.

Text: Ulrich Kestler, Fotos: Katrin Schreiber



Bild: Peter Weidemann, In: Pfarrbriefservice.de

Schnadegang am 31.12.2018

Im Jahr 2003 belebte der damalige Pfarrer von St. Januarius Lothar Wiethüchter die Tradition des Schnadegangs in unserer Gemeinde. Die Schnat ist ein altes mitteldeutsches Wort für junges abgeschnittenes Reis oder auch für Grenze.

Seit 2003 laufen Gemeindemitglieder, evangelische Mitchristen und manchmal auch weitere Gäste auf Silvester den ca. 16 km langen Grenzweg um die Januariusgemeinde ab, die ja Nieder- und Obersprockhövel umfasst. An den vier äußersten Punkten der Himmelsrichtungen (Nord/Ost/Süd/West) halten wir kurz an, um einen Irischen Segensspruch oder um ein Gebet zu sprechen. Das Mitnehmen von „Neujährchen“ in fester und flüssiger Form wird empfohlen. Ziehen Sie sich warm an und trauen Sie sich körperlich, nach den sicher genussreichen Festtagen, etwas zu. Jede(r) kann mitgehen.

Die Gemeinde St. Januarius lädt wieder herzlich zur Teilnahme am diesjährigen Schnat- oder Schnadegang ein, der am Silvestermorgen um 10.00 Uhr beginnt. Treffpunkt ist der Parkplatz „Alte Haase“ an der Hattinger Straße, an dem der Schnadegang nach vier bis fünf Stunden auch wieder endet.

Weitere interessante Informationen und Bilder zum Schnadegang hat unser Gemeindemitglied Klaus Kaschuba unter folgendem Link auf der Seite des Alpenvereins ins Netz gestellt: <https://www.alpenvereinaktiv.com/de/tour/von-sprockhoevel-nach-neviges/112437256/>

Achtung: Abweichend von der Angabe auf der Internetseite beginnt der Schnadegang nicht um 11.00 Uhr, sondern bereits um 10.00 Uhr.

Hans Hesse



TANNEN-BAUMAKTION 2019

der Pfadfinder St. Januarius



Auch in diesem Jahr werden die Pfadfinder des Stammes St. Januarius wieder tätig, um ihre erfolgreiche Jugendarbeit auch in Zukunft zu finanzieren. Der ganze Stamm von Jung bis Alt packt am **12.01.2019** mit an. Die ausrangierten Weihnachtsbäume werden im Stadtgebiet Niedersprockhövel nach vorheriger Anmeldung bei Ihnen zu Hause im Laufe des Tages abgeholt. Dies geschieht gegen eine kleine Spende von drei Euro. Die Bäume lagern wir in diesem Jahr auf einer Wiese des Hofes Hassel an der Haßlinghauser Straße gegenüber des SCO Sportplatzes, um sie im April für das große Osterfeuer dort zu verwenden.

Hierzu möchten wir Sie bereits jetzt herzlich einladen.

Anmeldungen für die Tannenbaumaktion mit Ihrem Namen und Adresse bitte unter Tel: 0 23 24 / 5 69 98 19 (Anrufbeantworter) oder per E-Mail unter: tannenbaumaktion@dpsg-stjanuarius.de.

Nähere Informationen bieten die Pfadfinder auf ihrer Internetseite: www.dpsg-stjanuarius.de, auf der ebenfalls ein Kontaktformular zur Online-Anmeldung zur Verfügung steht.



Alina Aurich

Das
Gemeindebüro
geht in die Weihnacht-
ferien und ist am
27.12.2018
und 03.01.2019
geschlossen.

Regelmäßige Termine

- MO** 17.30 Uhr – 19.00 Uhr **Pfadfinder Wölflinge** (7 - 10 Jahre)
- DI** 19.30 Uhr – 21.00 Uhr **Kirchenchorprobe**
- MI** 19.00 Uhr - 20.30 Uhr **Meditationstanz** im Gemeindeheim
- DO** 08.15 Uhr **kfd Frauenmessfeier** jeden **letzten Donnerstag im Monat**, anschließend Frühstück im Gemeindeheim
18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jungpfadfinder** (11 - 13 Jahre)
19.30 Uhr – 21.00 Uhr **Pfadfinder und Rover** (aktuell gemeinsame Gruppe von 14 - 21 Jahre). Die Gruppenstunden finden in den Pfadfinderräumen des Gemeindeheimes (Von-Galen-Str. 7) statt.
- FR** 19.30 Uhr – 21.30 Uhr **sacro pop**

Weitere Termine

- DO 06.12** 20.00 Uhr **Sitzung Ausschuss Zukunft** St. Januarius im Gemeindeheim
- FR 07.12.** 16.00 Uhr-17.00 Uhr **Sternsinger-Proben**
- SO 09.12.** 15.30 Uhr **offenes Adventsliedersingen** für Groß und Klein im Gemeindeheim
Krippenspielprobe
- FR 14.12.** 16.00 Uhr-17.00 Uhr **Sternsinger-Proben**
- SO 16.12.** **Krippenspielprobe**
- SA 22.12.** 19.30 Uhr **Oldieabend.** Wenn Sie Zeit haben, kommen Sie in den Gemeindesaal. Es findet wieder der beliebte Oldieabend statt. Alle sind dazu herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei. Sie werden es nicht bereuen.
- SO 23.12.** **Krippenspielprobe**
- SO 31.12.** 10.00 Uhr **Schnadegang am Silvester-morgen.** Treffpunkt ist der Parkplatz „Alte Haase“ an der Hattinger Straße
- SO 31.12.** 20.00 Uhr **Silvesterparty!** Starten Sie mit uns in das Jahr 2019! Es geht los um 20.00 Uhr im Gemeindeheim St. Januarius. Alle sind herzlich eingeladen mitzumachen. Wenn Sie kommen möchten, tragen Sie sich bitte in die Liste ein, die in der Kirche ausliegt.
- FR 04.01.** 16.00 Uhr-17.00 Uhr **Sternsinger-Proben**
- SO 06.01.** 09.45 Uhr **Familienmesse und Sternsingermesse/Aussendungsfeier**

Marienandacht am 28.10.2018



„Mystisch, beruhigend, wohltuend, Balsam für die Seele, stimmungsvoll, was für`s Herz, einfach schön...“ – so lauteten die vielfältigen Kommentare der Besucher unserer Marienandacht am letzten Sonntag im Oktober. 42 Gemeindemitglieder wurden mitgenommen auf eine gedankliche Reise nach Fatima, nahmen teil an inhaltlich darauf abgestimmten Liedern, Gebeten und Texten und gingen nach intensivem Gebet bereichert und beseelt nach Hause. Sanfte Orgelklänge, liebliche Chormusik, sinnhafte Texte, farblich aufeinander abgestimmte Dekoration und Illumination evozierten eine Mystik, die das Herz berührte.

Lassen Sie, wenn Sie mögen, das Bild auf sich wirken.

Sie sind auf der Suche nach genau solch einer Auszeit vom hektischen Alltag? Sie sind neugierig geworden? Dann nehmen Sie das nächste Mal teil an dieser außergewöhnlichen Andachtsform. Der nächste Termin dieser Art ist unser Adventskonzert mit Taizé-Elementen am 1. Adventssonntag um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul.

Alexandra Kramer

Kindergottesdienst

in St. Peter und Paul, Herbede.
Auch in 2019 treffen wir uns jeden dritten Sonntag im Monat um 11.15 Uhr im Pfarrheim und feiern einen kindgerechten Gottesdienst. Im Anschluss gehen wir gemeinsam in die Kirche und beenden mit den Erwachsenen die Messe.
Wir freuen uns auf euren Besuch!
Sabrina Altegoer





KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Wallfahrt zum Niederrhein

Zum Abschluss unserer diesjährigen Ausflüge fehlte nur noch die Wallfahrt.

Diese führte uns am 22. Oktober nach Wesel-Ginderich, dem ältesten Marienwallfahrtsort am Niederrhein mit der Wallfahrtskirche St. Maria Himmelfahrt. Wir wurden begleitet von Pfarrer Holger Schmitz und seinem Reisegebet für ein gutes Ankommen, aber auch ein gutes wieder Nachhause kommen. Erstmals wird 1190 eine Kirche in Ginderich erwähnt, die zur Ehren der Hl. Mutter Gottes erbaut wurde. Im Mittelalter wurde die Kirche auf Grund des dortigen Gnadenbildes zur Wallfahrtskirche bestätigt

Bei der Kirchenführung wurden uns das Gnadenbild und die Einrichtung der Wallfahrtskirche sehr ausführlich und gut erklärt.

Gestärkt nach einer Pause bei Kaffee und Kuchen im Gemeindeheim, begann um 15.00 Uhr die Hl. Messe in der Wallfahrtskirche. Neben dem Lesepult hing ein großer, langstieliger Löffel.

Aus der Geschichte der Kirche wussten wir, dass dies ein äußerliches Zeichen war und der jeweilige Pastor diesen Löffel an den nächsten Pastor weiter gegeben hat als Symbol für „Den Löffel fest in der Hand halten“. Diese Aussage traf nicht nur in den früheren Zeiten zu, sondern auch heute noch, besonders auf die Mütter, die den Löffel für die Familien in der Hand halten, die Frauen in der kfd oder anderen Verbänden, die das Leben der Gemeinden mit gestalten, im Arbeitsleben und überall.

Nach dem Gottesdienst beteten wir noch gemeinsam vor dem Gnadenbild „Königin des Friedens“.

Gestärkt können wir unseren Lebensweg jetzt weitergehen. Mit einem kleinen Rundgang durch Xanten und Besuch der Stiftskirche St. Viktor endete unsere Wallfahrtsreise.

Mögen wir alle den Löffel weiterhin in der Hand halten können und es noch lange dauern wird, bis wir ihn eines Tages weiter geben, oder sogar abgeben! „Maria, Königin des Friedens – bitte für uns“.



Roswitha Voß

„Nicht einsam am Heiligen Abend“

Die Gemeinde St. Vincent von Paul in Witten lädt seit über 45 Jahren Frauen und Männer zum Heiligen Abend ein, denen an diesem besonderen Tag „die Decke auf den Kopf zu fallen droht“ und die darum eine Gemeinschaft und eine festliche, weihnachtliche Feier suchen. Ab 14.30 Uhr können die Gäste kommen.

Für diese Feier sammeln wir seit Jahren Christstollen.

Spenden Sie doch bitte einen Christstollen. Diese können Sie dienstags von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr im Gemeindebüro oder sonntags nach der Hl. Messe in der Sakristei abgeben. Wir bringen die Stollen vorm Heiligen Abend nach Witten zur Gemeinde St. Vincent von Paul.

Herzlichen Dank!

Anne Frahne



Bild: Wunibald Wörle
In: Pfarrbriefservice.de



Bild: Martin Mahlmeister
In: Pfarrbriefservice.de

ADVENTSKONZERT

mit Taizé-Elementen, Text und Gebet, Instrumentalmusik und anschließendem Mini-Weihnachtsmarkt

am 02.12.2018 um 18.00 Uhr in St. Peter und Paul Herbede

Zu unserer Einstimmung auf den diesjährigen Advent bieten wir Ihnen und euch auch in diesem Jahr eine Mischung aus Konzert und Taizé-Andacht, stimmungsvoll gestaltet mit warmem Kerzenlicht und passender Dekoration. Wir beginnen die Adventszeit mit gemeinsamen Gebeten und Gesang und begeben uns auf die Suche nach der Gemeinschaft mit Gott. Die meditativen Gesänge aus Taizé und andere ruhige und festliche Musik lassen eine spirituelle Atmosphäre entstehen. Mit biblischen Impulsen und einer Zeit der Stille kann man die Kraft der Ruhe entdecken und sich dem Geheimnis Gottes nähern.

Herzliche Einladung, dem hektischen Alltag unserer Zeit zu entfliehen und für einen Moment Atem zu holen, um neue Kräfte zu tanken und die Vorbereitung auf Weihnachten eindrucksvoll zu beginnen!

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt dem Partnerschaftskreis Brasilien e.V. zugute.

Vokalchor Cantamus



Einladung zur Roratemesse

Samstag, 22.12.2018 um 17.00 Uhr in St. Antonius Buchholz

Ein Adventsgottesdienst der besonderen Art: das Friedenslicht aus Bethlehem steht im Mittelpunkt dieser Messfeier.

Stimmungsvolle Elemente, die Dunkelheit, Lichtspiele, nachdenkliche Texte und thematisch passende Lieder versprechen eine zauberhafte Einstimmung auf das schönste Fest des Jahres. Wir verteilen an jeden Gottesdienstbesucher ein Friedenslicht aus Bethlehem zum Mitnehmen, das Pfadfinder eigens aus Bethlehem zu uns nach Europa gebracht haben. Feiern Sie mit uns die Vorfreude auf Weihnachten!

Wir bitten Sie, ein geeignetes Gefäß zum Transport des brennenden Friedenslichtes mitzubringen, wenn Sie es gerne zu Hause an Ihre Krippe stellen möchten.



Ihr Vokalchor Cantamus

Krippenspiele am Heiligabend!

Am Heiligen Abend 2018 werden wir wieder zwei Gottesdienste für Kinder und Jugendliche anbieten:

Familien mit kleineren Kindern (Kindergartenalter, ca. 2-6 Jahre) laden wir ein, **um 15.00 Uhr in die St. Josefskapelle** des Altenzentrums in Herbede, Voestenstr.13, zu kommen, wo ein kindgerechter Wortgottesdienst zur Weihnacht gefeiert wird, der von engagierten Gemeindemitgliedern und Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens St. Barbara gestaltet wird.

Die größeren Kinder (Schulalter, ca. 6-14 Jahre) sind ebenfalls **um 15.00 Uhr zum Wortgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Herbede** herzlich willkommen. Das Krippenspiel wird u.a. von Mitgliedern des Vokalchores „Cantamus“ und vielen kleinen und großen Kindern unserer Gemeinde unter der Leitung von Alexandra Kramer gestaltet. Mit moderner Technik, Lichteffekten, peppigen Liedern, Schauspiel und Sologesang möchten wir die Weihnachtsgeschichte für ältere Kinder präsentieren und so auf das Weihnachtsfest einstimmen.



Kommt und feiert mit uns Jesu Geburtstag!



Ein bisschen so wie Martin möchte ich manchmal sein!

Am 11.11.2018 feierten Klein und Groß in Herbede ein rauschendes Fest zu Ehren des Heiligen Martin und trotzten dem nasskalten Regenwetter. Knapp 300 Besucher folgten dem kurzweiligen Wortgottesdienst, der von Kindern und Jugendlichen der Gemeinde eigenständig vorbereitet und durchgeführt wurde. Schauspieler und Sängerinnen überzeugten und präsentierten eine gelungene Martinsgeschichte, bei der das Teilen im Mittelpunkt stand. Auch die ganz Kleinen unserer Kita St. Barbara leisteten ihren Beitrag und ließen lauthals ein fröhliches Laternenlied erklingen. Stimmungsvoll gestaltet wurde die Auf- führung mit bunten Lichteffekten und flackernden Windlichtern.

Nach dem Gottesdienst führte **St. Martin hoch zu Ross** den langen Zug mit mehreren hundert Besuchern durch Herbedes Straßen an. Die selbstgebastelten Laternen der Kinder strahlten um die Wette, der Posaunenchor unserer ev. Nachbargemeinde schmetterte die bekannten Martins- und La- ternenlieder und das knisternde Feuer auf unserer Pfarrwiese, an dem auch die Gänse verlost wurden, lud zum Verweilen ein.

Stärken konnte man sich wie jedes Jahr mit Brezeln, Glühwein, Kinderpunsch, Tee, Würstchen und Zwiebelkuchen.

Wie damals St. Martin seinen Mantel geteilt hat, so wollten auch wir teilen und ga- ben eine großzügige Geldspende an Not leidende Kinder in der 3. Welt weiter.

Allen Gebern ein herzliches „Vergelt`s Gott!“

Alexandra Kramer



Weitere Termine

- SO 02.12.** 18.00 Uhr **Adventskonzert** mit Taizé Elementen
- MI 05.12.** 15.00 Uhr **kfd Adventsfeier**, Beginn mit einer Messfeier, Anmeldungen bis So. 2.12. bei Anne Frahne, Tel. 0 23 02 / 9 83 31 00
- MI 05.12.** 15.00 Uhr **kfd Buchholz, Adventliches Beisammensein**
- DI 11.12.** 09.00 Uhr **kfd Frauenmesse** mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
- Mi 12.12.** 15.00 Uhr **ARG Adventsfeier** im Clubraum
- So 16.12.** 11.15 Uhr laden wir die Kinder zu einer **Kinderkatechese ins Pfarrheim** ein und feiern anschl. mit den Erwachsenen Eucharistie in der Kirche, danach ist Kirchplatztreff
- MI 19.12.** 16.30 Uhr **kfd Vorstand-Adventsfeier** im Pfarrheim
- Mo. 24.12.** 15.00 Uhr **Krippenspiel** in der Kapelle des Josefshauses
15.00 Uhr **Krippenspiel** in unserer Kirche St. Peter und Paul
- DI 08.01.** 09.00 Uhr **kfd Frauenmesse** mit anschl. Frühstück im Pfarrheim
- Mi. 30.1.** 15.00 Uhr **kfd Vorstandstreffen**

Das Gemeindebüro
in Herbede ist
am 04. Dezember
geschlossen.



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20***C+M+B+19**

Unsere STERNSINGER bringen ihren Segen in Herbede, Vormholz, Durchholz, Bommerholz und Buchholz

am Donnerstag, 03.01., am Freitag, 04.01. und am Samstag, 05.01.

und sammeln Geld für Kinder in Not. Dabei besuchen unsere STERNSINGER die Familien, die den Besuch der STERNSINGER telefonisch oder per Mail vorher angemeldet haben. Darüber hinaus ziehen die Sternsinger wie in den letzten beiden Jahren wieder durch die Geschäfte und diverse Straßen der Stadtviertel und führen eine Türkollekte durch. Die STERNSINGER werden am ersten Januarwochenende auch die Messen in Herbede und Buchholz mitgestalten und in der Kollekte um Ihre Spenden bitten. Die diesjährige Aussendungsfeier für unsere STERNSINGER findet am 03.01.2019 um 10.00 Uhr in der Pfarrkirche in Herbede statt.

Wir laden Sie sehr herzlich ein, unsere Sternsingeressen mitzufeiern. Die STERNSINGER haben wieder viele thematisch passende Lieder, bereits bekannte aus den Vorjahren, aber auch neue, u. a. sogar aus dem Bereich der Popmusik, einstudiert. Alle STERNSINGER nehmen an der Aussendungsfeier und an der Abschlussmesse am 06.01.2019 teil und freuen sich, ihr Programm in einer vollbesetzten Kirche zu Gehör bringen zu können.

Besonders freuen sich die STERNSINGER, die tagelang bei Wind und Wetter durch unsere Gemeinde ziehen, immer über eine kleine Stärkung, denn Sternsingen ist anstrengend und macht hungrig und durstig. Wenn Sie also die STERNSINGER mit einer kleinen Aufmerksamkeit bewirten möchten, geben Sie dies bitte bei Ihrer Anmeldung an, damit wir die Gaben gerecht verteilen und uns genug Zeit dafür nehmen können.

Heiß begehrt sind bei den Kindern auch stets die kleinen Gaben, die bei unseren Besuchen für sie bestimmt sind, seien es Süßigkeiten, Bleistifte, Radiergummis, Anspitzer, Aufkleber, Taschenlampen, Schlüsselanhänger, Schreibblöcke, Flumis oder andere liebevoll ausgesuchte Kleinigkeiten. Einige Gemeindemitglieder haben hier in den letzten Jahren sehr viel Kreativität bewiesen, wofür wir uns an dieser Stelle einmal herzlichst bedanken möchten!

Probenstart für alle Kinder und Helfer ist am 27.12. um 15.00 Uhr im Pfarrheim. Weitere Proben sind am 28.12. und 02.01. um 15.00 Uhr. Anmeldungen zum Mitmachen und Helfen werden gerne angenommen!

Kontakt alexa-kramer@arcor.de oder 0 23 24 / 68 37 91

A. Kramer

Regelmäßige Termine

St. Antonius

- MO** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Jungpfadfinder
- DI** 17.30 Uhr – 19.00 Uhr
Wölflinge
- MI** 19.30 Uhr **Rover**
- FR** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr
Pfadfinder

Regelmäßige Termine

St. Peter und Paul

- SO** Jeden 3. Sonntag im Monat 11.15 Uhr **Kindergottesdienst**
- DI** 19.30 Uhr **Gymnastik-Gruppe** im Gemeindesaal
Jeden 1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr **Treffen Junger Frauen**
im Clubraum
- MI** Jeden 3. Mittwoch im Monat 15.00 Uhr **Treffen der ARG**
(Alten- und Rentnergemeinschaft) im Clubraum
- DO** 15.00 Uhr 14-tägig donnerstags **Treffen der Donnerstagsfrauen**
19.00 Uhr jeden Donnerstag **Cantamus-Chorprobe**

Piano & Saxophon

1. Benefizkonzert in St. Peter und Paul

Der im Sommer neu gegründete Förderverein St. Peter und Paul Herbede startet im neuen Jahr gleich mit einem kulturellen Highlight:

Am Sonntag, dem 20. Januar 2019, findet in der Herbeder Pfarrkirche an der Meesmannstraße das 1. Benefizkonzert zugunsten der Gemeindegemeinschaft statt.

Unter dem Motto „PIANO & SAXOPHON“ treten zwei junge, ambitionierte Künstler aus dem Herzen von Dortmund auf: Florian Bölker (Piano und Gesang) und Yann Wippich (Saxophon), die die ganze Breite der Musik interpretieren können.

Florian, geb. 1990 in Dortmund, ist Student an der Musikhochschule Münster und spielt seit 21 Jahren auf Tasteninstrumenten. Auftritte in ganz NRW und darüber hinaus haben bereits viele Zuhörer begeistert (z. B. in diesem Sommer in Rom zur Papstaudienz bei der Ministrantenwallfahrt und auf Tour mit der Band Street Life, zuletzt auf Ibiza). Den Herbedern ist er auch bekannt durch Auftritte beim alljährlichen „Sommerabend mit Kunst“ in der Meesmannstraße und beim Nachbarschaftsfest der Hollandsiedlung am Herbeder Sportplatz. Zuletzt war er als Keyboarder im Orchester des Musicals „TARZAN“ in Oberhausen engagiert. Zur Zeit läuft dort „Bat Out Of Hell“ sowie in Bochum „STARLIGHT EXPRESS“ mit seiner Unterstützung an den Keyboards.

Angefangen hat der musikalische Weg des 23-jährigen Theologiestudenten Yann Wippich aus Münster mit dem Klavierspielen. 2013 begann er dann zusätzlich mit dem Saxophonspiel. Er hat bei Musicalprojekten als Pianist, Saxophonist und Sänger mitgemacht, leitet eine Band in seiner Kirchengemeinde und steht regelmäßig zusammen mit Florian auf der Bühne. Yann gibt den Konzerten mit seinem Saxophonspiel immer wieder eine besondere Note von Jazz und Soul bis hin zu meditativen Akzenten.



Zusammen sind beide seit mehreren Jahren die musikalischen Begleiter der Osternachtfeier des katholischen Forums in der Dortmunder Petrikerche.

Beide verzichten auf eine Gage, so dass der Eintrittspreis von 5 Euro nach Abzug von Gebühren (GEMA) vollständig dem Verein zur Unterstützung der Gemeindegemeinschaft zugute kommt.

Das Konzert beginnt um 19.00 Uhr, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Eintrittskarten sind erhältlich dienstags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindegemeinschaftsbüro, Meesmannstraße 97, bei den Vorstandsmitgliedern des Vereins nach den Sonntagsgottesdiensten sowie bei Schreibwaren Storchmann, Meesmannstraße 47.

Freuen Sie sich auf einen klangvollen Abend am 20. Januar 2019!

Benno Jacobi

**Übrigens:
Die Karten sind auch
geeignet als ein kleines
Weihnachtsgeschenk.**





KATHOLISCHE
FRAUENGEMEINSCHAFT
DEUTSCHLANDS



Verbündete in einer schweren Zeit

Unter dieser Überschrift berichtete Frau Düllmann über ihre Arbeit im Hospiz Emmaus in Gevelsberg.

15 Mitglieder der kfd von St. Josef Haßlinghausen nahmen am 7. November an dem Nachmittagstermin teil und ließen sich über die Arbeit des ambulanten Hospizdienstes, der für den südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis zuständig ist, informieren.

1994 von Pastor Bauer und Frau Grams gegründet, arbeiten die ehrenamtlichen Mitarbeiter auf ökumenischer Basis und betreuen und unterstützen schwerstkranke und sterbende Kinder und Erwachsene zu Hause.

Frau Düllmann informierte über die vielfältigen Aufgaben und verteilte zum Ende Infomaterial, das allen Teilnehmerinnen Hilfe geben kann.

Text und Foto: Christine Berretz



Kommunionkinder ²⁰¹⁹

Zu unserem ersten gemeinsamen Weggottesdienst haben sich am 05.11.2018 14 Kommunionkinder mit ihren Eltern und Geschwistern im Gemeindeheim getroffen.

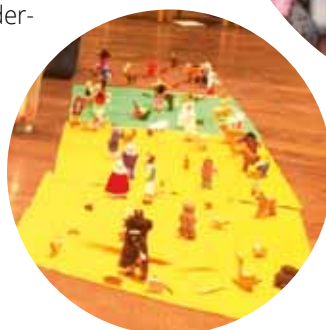
Wir haben mit Frau Lohmann, die uns musikalisch begleitet hat, viel gesungen. In der Schöpfungsgeschichte haben wir gemeinsam erarbeitet, wie die Erde mit allem, was auf ihr lebt, entstanden ist.

Mit Hilfe von Frau Lohmann und vielem Legematerial ist das wunderschöne Bodenbild entstanden. Vielen Dank an Frau Lohmann.

Unser nächstes Treffen fand als Kennenlertreffen am Samstag, den 10.11.2018 von 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr mit Beginn in der Kirche statt.

An diesem Nachmittag haben wir uns näher kennengelernt. Auch Eltern und Geschwister waren herzlich eingeladen.

Text: Petra Gewert, Fotos: Frau Graffmann





IRONSCOUT 2018

– „der Albtraum kehrt zurück“

Beim Ironscout treten Pfadfindergruppen aus den unterschiedlichen Regionen Deutschlands gegeneinander an, um innerhalb von 22 Stunden möglichst viele Spielstationen zu erreichen und so Punkte zu sammeln.

Unser erster Lauf beim Ironscout ist gemeistert! Der nun folgende Bericht trägt den Titel: „Schmerz - des Leidens erster Teil“

Obgleich zuvor noch relativ entspannt, breitete sich nach Zuteilung unserer Startzeit eine unabwiesbare Nervosität im Team aus. Um 15:10 Uhr sollte es losgehen und bis dahin galt es Taschen zu packen, Füße zu tapen, das Schicksal zu bedauern und sich gegenseitig zu bestärken. Mit Karte und Kompass ausgestattet, überquerten wir trotz kurzer Verzögerung gegen 15.45 Uhr die Startlinie

und brachen in ein Wochenende auf, das wir wohl alle niemals vergessen werden. Unsere

Unerfahrenheit im Zusammenhang mit einem solchen Wettkampf,

zeigt sich allerdings bereits nach kurzer Zeit. Statt

uns auf direktem Weg zur ersten Station zu begeben, entschieden wir uns dazu den landschaftlich schönsten Weg zu bestreiten. Wir hielten es also für eine gute Idee einen Umweg in Richtung Tal einzuschlagen, um dort einen Wasserfall zu besichtigen. Was uns allerdings sehr schnell klar wurde: wer runter läuft, muss auch wieder rauf.

Insgesamt keine sonderlich durchdachte Aktion, denn die zusätzlichen (Höhen-)meter sollten wir an späterer Stelle noch deutlich zu spüren kriegen. Noch mehr oder minder guter Dinge kamen wir letztendlich aber doch an der für uns ersten Station an, die unsere Stimmung deutlich hob. Im Stil der „Ghostbusters“ aufgezogen, lieferte sie uns Kraft und Willen zum Erreichen weiterer Stationen. Dazu beigetragen hat außerdem die wirklich unglaublich schöne Landschaft, welche die Schwäbische Alb uns bot. Die nächsten Stunden verbrachten wir daher gut gelaunt und mit reichlich Optimismus, der weit bis in den Sonnenuntergang reichte. Von nun an sollte jedoch die Dunkelheit unser stetiger Begleiter werden, was die Angelegenheit erschwerte. Wir meisterten zwar weitere Stationen, liefen dabei jedoch nicht immer den optimalen Weg und langsam fingen die bisher erreichten Kilometer (25 an der Zahl) an, sich in den Beinen bemerkbar zu machen.

Mehr als froh waren wir daher, als wir gegen 24.00 Uhr eine Station erreichten, an der wir uns stärken und regenerieren konnten. Leider verloren wir an dieser Stelle ein Mitglied unseres Teams, das bis dato aber trotz gesundheitlicher Problemen tapfer durchgehalten und gekämpft hat!

Die Atmosphäre und Gestaltung sowie der gesamte Aufenthalt an dieser Station gaben uns einen deutlichen Kraftschub, sodass wir die nächsten zwei Stunden in unserer persönlichen Höchstform liefen. Dabei liefen wir nach einer weiteren unbesetzten Station an, die wir krafttechnisch dringend nötig hatten, denn das schnelle Tempo und die vielen Berge mach-





ten sich schmerzhaft bemerkbar. Krämpfe, Blasen und Müdigkeit überfielen uns und unsere Motivation ging gegen Null. Die ersehnte Pause erhielten wir an dieser Stelle aber leider nicht, denn die Station war so überannt, dass es keine Möglichkeit für uns gab Kraft zu tanken und wir gezwungenermaßen weiterlaufen mussten. Und ab diesem Zeitpunkt nahm der „Albtraum“ seinen Lauf, wobei die erste Stunde noch verhältnismäßig gut verlief, es ging bergab, die Koffeintabletten wirkten, die nächste Stadt war nah. Anschließend jedoch traf es uns doppelt zurück, denn nach über 750 Höhenmetern mit von Beginn an heftiger Steigung merkten wir - und das kann man wohl gut als unseren absoluten Tiefpunkt bezeichnen - dass wir tatsächlich den falschen Berg erklommen hatten.

Wir schenkten uns selbst zwar noch einige Versuche uns einzureden, dass das, was wir vor Augen hatten, irgendwie zu den Linien auf der Karte passte, mussten aber letztendlich einsehen, dass wir uns völlig verlaufen hatten. Wie wir dort anschließend völlig erschöpft im Dreck lagen, mussten wir in diesem Moment wohl ein Bild des puren Leids abgegeben haben. Der Weg zurück wurde daher von einer allgemeinen Verzweiflung begleitet, die allmählich in Wut umschlug. Auf die Veranstaltung, den Berg, die Welt und ganz besonders auf uns selbst. Pünktlich zum Sonnenaufgang erreichten wir dann unser eigentliches Ziel, was zunächst große Erleichterung auslöste.

Nach dem Absolvieren der Aufgaben wurde uns allerdings mit Schrecken bewusst, dass wir noch sehr viel Strecke vor uns und nicht mehr allzu viel Zeit zur Verfügung hatten. Ohne Pause liefen wir also weiter, den Berg hinab, durch die Stadt, den nächsten Berg wieder hinauf. Jeder Kilometer wurde schlimmer, die Beine taten weh, die Gespräche verstummten. Wir konzentrierten uns voll und ganz auf unseren Willen ins Ziel zu kommen. Denn unser Wille war wohl das Einzige, was uns noch vollends zur Verfügung stand. Wir kämpften, jammerten, machten viele kleine Pausen. Die Kraft nahm ab, der Wille zu. So schafften wir es schließlich mit Entschlossenheit, Willensstärke und Kampfgeist ins Ziel. Und auch wenn es zum Schluss, wie wir es ausdrückten, bloß noch ums „reine Überleben“ ging, so brauchten wir uns gar nicht absprechen, um zu wissen, dass wir nächstes Jahr definitiv wieder dabei sein wollen. Vielen Dank ans Team, es war ein Vergnügen mit euch zu leiden!

Leistung: etwa 63km in 21h

Pfadfinder sammeln für Förderverein

Einer langen Tradition folgend, hat sich auch am diesjährigen Vorabend (10.11.2018) des St. Martin Festes die Leiterrunde unseres Stammes St. Josef mit Sammelbüchse und Laternen ausgestattet auf den Weg gemacht, um bei so manchen Eltern und Großeltern von Pfadfinderkindern ein Martinslied zu singen und eine Spende für die mitgebrachte Sammelbüchse zu erbitten.

Die Spenden fließen dem Pfadfinder-Förderverein von St. Josef zu, damit er sie satzungsgemäß zum Wohle unserer Jugendarbeit einsetzt.

Erste Besuchs-Station der Leiterrunde war Elisabeth Schüngel, die Mitbegründerin unseres Pfadfinderstammes. Wie zu hören ist, hat sie sich auch in diesem Jahr riesig über den Besuch „ihrer“ Kinder gefreut und ihnen viel Erfolg auf dem weiteren Weg durch den dunklen Abend gewünscht.

Selbstverständlich stand auch ein Besuch bei Herrn Pfarrer Holger Schmitz auf dem „Programm“.

Mit heiserer Stimme und müde von den vielen interessanten Gesprächen an diesem Abend endete die immer wieder schöne Martinstour kurz vor Mitternacht.

M. Berretz





Weihnachtsmarkt St. Josef Haßlinghausen am 08./09. Dezember 2018

Krippen- und Engelausstellung
Basteln für Kinder
Malteser Hilfsdienst e.V. Infostand
Pralinen-Manufaktur
Verkauf von Basteleien
Lagerfeuer

Programm
Sa. 08.12.2018
Beginn: 15:00 Uhr
16:00 Uhr – Der Nikolaus kommt
16:00-17:00 Uhr – Musik von der Drehorgel
17:00 Uhr – Entzünden der Adventskerze

So. 09.12.2018
11:15 Uhr – Familienmesse
12:00 Uhr – Der Nikolaus kommt
17:00 Uhr – Adventsingen

Für das leibliche Wohl ist
mit Kaffee und Kuchen,
Glühwein und Waffeln,
Flammkuchen, Würstchen,
Pommes und Grünkohl
gesorgt.

Wo?
Gemeindeheim St. Josef und
auf dem Kirchenvorplatz
Kortenstraße 2,
45549 Sprockhövel



Tauet, ihr Himmel

Roratemessen in St. Josef zum Advent

Einer guten Tradition folgend findet wieder an jedem Mittwochmorgen im Advent eine Roratemesse bei Kerzenlicht statt. Beginn ist um 06.00 Uhr in der St. Josef-Kirche. Nach dem Gottesdienst erwartet die Teilnehmer/innen ein Frühstück im Gemeindeheim, Kortenstraße 8.

Herzliche Einladung!





SEGEN BRINGEN, SEGEN SEIN.

Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit!

Sternsinger aus der Gemeinde St. Josef in Haßlinghausen sind ein Segen!

Prächtige Gewänder, funkelnde Kronen und leuchtende Sterne: Am 4./5. und 6. Januar 2019 werden die Sternsinger der Gemeinde St. Josef vornehmlich in den Straßen von Haßlinghausen unterwegs sein. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+19“ bringen die Kinder und Jugendlichen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen zu den Menschen und in die Häuser und sammeln für benachteiligte Kinder in aller Welt.

Werde Sternsinger in St. Josef ... und verändere die Welt! Kinder und Jugendliche, die Sternsinger werden möchten, sind ganz herzlich eingeladen, an der Aktion in Haßlinghausen teilzunehmen! Mit viel Spaß können Kinder Segensbringer werden und die Welt verändern.

Vorbereitungstreffen

Die Vorbereitungstreffen finden am Freitag, den 23. November 2018 von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Samstag, den 01. Dezember von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr im Gemeindeheim St. Josef, Kortenstraße 8 in Haßlinghausen statt.

Interessierte Erwachsene, welche die Sternsinger in Haßlinghausen unterstützen und begleiten möchten, sind ebenfalls zu den Vorbereitungstreffen ganz herzlich eingeladen.

Anmeldungen sind ab sofort bei Frau Margarete Kirchner Tel. (0 23 39) 60 10 oder unter der EMail-Adresse: margarete.kirchner@gmx.de möglich.

Sternsinger unterwegs

Am Freitag, den 4. Januar 2019 werden unsere Sternsinger um 10.45 Uhr Bürgermeister Ulli Winkelmann im Rathaus besuchen. Einen Tag später, am Samstag, den 5. Januar 2019 erfolgt um 10.30 Uhr in unserer Kirche die offizielle Aussendungsfeier der Sternsinger.

Die große Sternsingermesse zusammen mit allen Sternsängern und ihren Begleitern feiern wir am Sonntag, den 6. Januar 2019 um 11.15 Uhr in unserer Kirche St. Josef. Kontakt: Veronika Spanke, Tel. (0 23 39) 1 20 31 27 oder E-Mail: Veronika.Spanke@gmx.de



Veronika Spanke

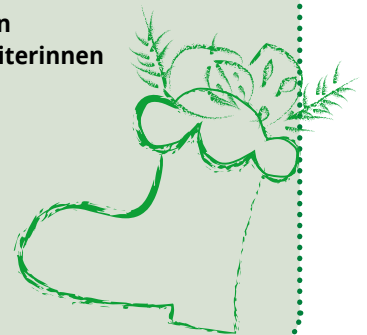
Regelmäßige Termine

- MO** 15.00 Uhr **kfd Mitarbeiterinnentreffen:** Es findet jeden 2. Monat am letzten Montag statt.
19.00 Uhr – 20.30 Uhr **Pfadfinder** (14 - 16 Jahre)
Rover (16 - 20 Jahre)
- DI** 19.00 Uhr **kfd Frauenkreis:**
Jeden 1. Dienstag im Monat
19.30 Uhr **Kreis für junge Musik**
- MI** 18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jungpfadfinder**
(11 - 14 Jahre)
19.30 Uhr **Kirchenchor**
- DO** 17.00 Uhr – 18.30 Uhr **Wölflinge** (7 - 11 Jahre)
- FR** 19.00 Uhr **Seniorentreffen:** Jeden letzten Freitag im Monat in der Domschenke

In den Ferien fallen alle Chor- und Gruppenstunden aus.

Weitere Termine

- DO 13.12.** 15.00 Uhr **kfd Messefeier**, anschließend besinnliches Kaffeetrinken zum Advent im Gemeindeheim
- DI 08.01.** 19.00 Uhr **Treffen des Frauenkreises** mit Bratapfelessen
- MO 28.01.** 15.00 Uhr **Treffen der kfd Mitarbeiterinnen**





von links nach rechts: Papst Franziskus, Laetitia Umulisa aus Ruanda, Frau Margret Dieckmann-Nardmann; Präsidentin des Frauenmissionswerkes und Hildegard Gievers

Hildegard Gievers beim Papst

Es war ein großer Tag für mich, als ich im Oktober 2018, gemeinsam mit fünf Mitgliedern des Frauenmissionswerkes, unserem Papst eine Petition gegen weibliche Genitalverstümmelung übergeben konnte.

Aufgeregt stehen wir auf den Stufen am Fuße der Altarinsel auf dem Petersplatz in Rom.“ Was soll ich sagen, wenn er bei mir ist? „ Dann ist es soweit, der Papst schaut dir in aller Gelassenheit in die Augen und die Aufregung ist verflogen! Eine große Herzlichkeit und Güte strahlt aus seinen Augen.

Auch in unserer Gemeinde sind Unterschriften gegen den unmenschlichen Eingriff gesammelt worden. Obwohl er offiziell in vielen Ländern verboten ist, wird er im Geheimen immer noch durchgeführt, auch in christlichen Familien.

„Es ist wichtig, dass Sie Ihre Autorität für die Frauen einsetzen,“ wendet sich Schwester Christeta, die lange Jahre in Nigeria gearbeitet hat, an den Papst. Und dort, wo Imame bereits Beschneidungen verurteilt haben, sind die Zahlen deutlich zurückgegangen.

Die Präsidentin des Frauenmissionswerkes, Frau Margret Dieckmann-Nardmann, zeigt sich am Ende der rund einwöchigen Delegationsreise nach Rom optimistisch, dass Papst Franziskus das Anliegen aufgreifen und weiterverfolgen wird.

Hildegard Gievers

Das Frauenmissionswerk setzt sich mit seiner Projektarbeit für Mädchen und Frauen ein, die unter Menschenrechtsverletzungen und Benachteiligungen leiden. Ziel ist es, die Lebenssituation durch Hilfe zur Selbsthilfe zu verbessern. Eine wichtige Rolle spielt dabei die Förderung von Bildung und Ausbildung. In unserer Gemeinde gibt es eine Gruppe um Hildegard Gievers, die die Ziele des Werkes unterstützt. Auch stellt die Gemeinde regelmäßig einen Betrag vom Erlös des Gemeindefestes dem Werk zur Verfügung.

Musiker auf Reise

Mit ihren neuen geistlichen Liedern möchten acht Musiker der Gemeinde St. Augustinus und Monika regelmäßig in Gottesdiensten zu lebendigem Aufbruch bewegen. Diesmal brachen sie selber Mitte Oktober einen Tag zu einer „lebendigen“ Entdeckungsreise nach Paderborn auf. Pastor Wieland Schmidt begleitete die fröhliche Truppe und ihre Partner. Mit Hilfe einer professionellen Stadtführung schlenderten sie vorbei an der Pader durch Dom und Stadt und ließen sich Sehenswertes zeigen. Dazu gehörte auch ein anschließender Besuch auf Schloß Neuhaus.

Bettina Stoltenhoff



Erstkommunionvorbereitung in St. Augustinus & Monika gestartet

Der 1. Weggottesdienst fand ausnahmsweise im Gemeindesaal statt. Zuvor hatten sich schon einige der **17 Kommunionkinder** ihre Rolle beim Krippenspiel gesichert.

Zu Beginn gab es ein lustiges Kennenlernspiel, bei dem sich alle mit ihrem Namen und einer Bewegung, die dann jeweils alle nachmachten, vorstellten. Viel Freude hatten wir auch bei dem anschließenden Lied „Aufeinander schauen, einander anvertrauen...“ von Wilfried Röhrig. Zu dieser fetzigen Musik gab es ebenfalls Bewegungen. Alle waren sich einig: „Nochmal!“

Bevor dieser Wunsch am Schluss der Stunde erfüllt wurde, gab es noch einiges zu tun: Die Vorbereitungsmappe in Empfang nehmen, ein Bild der Kirche St. Augustinus und Monika einkleben und mithilfe des Anmeldeformulars das eigene Taufdatum eintragen und die schöne Mappe bewundern. Schließlich waren auch die Aufgaben für den am Sonntag folgenden Gottesdienst verteilt und wir konnten noch einmal mit Freude singen und tanzen – unterstützt durch das Mitklatschen der Eltern:

*„Aufeinander schauen, einander anvertrauen
So wie du bist, bist du von Gott geliebt.
Kleine Schritte gehen, sich im Kreise drehen,
wie gut, dass es dich gibt.“ (Text: Wilfried Röhrig)*

Dieses Lied wird uns sicher weiter durch die Vorbereitungszeit begleiten bis zur Erstkommunionfeier am 5. Mai.

Angela Hoppe

Bald ist es wieder soweit – die Sternsinger kommen

„Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“

Unter diesem Motto richten wir den Blick in der Aktion 2019 auf Kinder, die mit einer Behinderung aufwachsen.

Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn eine halbe Million Sternsinger den Menschen in Deutschland den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Wir treffen uns:

am: Mittwoch, 12. Dezember 2018

um: 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr in St. Augustinus und Monika (Gemeindesaal)

An diesem Nachmittag gibt es: Kennenlernen, Kekse, Film anschauen, Krone basteln

Kontakt: Michaela Hammerschmidt, Tel.: 6 24 31

Dirk Bellenhaus, Tel.: 88 99 33 (dirk_bellenhaus@web.de)



Weihnachtsmarkt in Wetter

Auf der Kaiserstraße werden die Pfadfinder wieder mit einem Verkaufsstand am 8. und 9. Dezember im Bereich der Sparkasse zu finden sein, an dem es neben einer deftigen Portion vegetarischen Grünkohl (wahlweise mit Mettwurst) selbstverständlich auch viele leckere Heißgetränke zum Aufwärmen gibt. Mit viel Liebe und Aufwand richten wir dort Glühgin und Glühwein, aber auch Lumumba und heiße Schokolade an. Wem nicht danach ist, der wird auch Kaltgetränke bei uns bekommen. Ein großer, beheizter Pavillon lädt mit Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.



Weihnachtsbaumverkauf

unserer Pfadfinder auf dem Kirchplatz

Am 15. Dezember von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am 16. Dezember von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr verkaufen wir auch in diesem Jahr wieder prächtige Nordmantannen auf dem Kirchplatz unserer Gemeinde (An der Windecke). Die Bäume beziehen wir hier aus der Region vom Hof Hinnebecke. Zur Stärkung gibt es Bratwürste im Brötchen, Waffeln und verschiedene Heiß- und Kaltgetränke.

Regelmäßige Termine St. Augustinus & Monika

- SO** 10.30 Uhr **Frühschoppen**
10.30 Uhr – 12.00 Uhr
Bücherei geöffnet
11.00 Uhr **Krippenspielprobe**
im Dezember
- MO** 17.30 Uhr **Messdienerstunde**
18.00 Uhr – 19.30 Uhr **Jung-
pfadfinder** (10 - 13 Jahre)
- DI** 10.00 Uhr **Krabbelgruppe**
10.30 Uhr **Werkstattgebet**
in der Martinskirche
10.30 Uhr – 12.30 Uhr
Bücherei geöffnet
16.30 Uhr **Krippenspielprobe**
im Dezember
17.30 Uhr – 19.00 Uhr **Wölf-
linge** (7 - 10 Jahre)
- MI** 11.00 Uhr – 12.30 Uhr
Deutschkurs für Flüchtlinge
16.15 Uhr – 17.15 Uhr
Bücherei geöffnet
18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Rover (17- 20 Jahre)
- DO** 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Rover (16 - 20 Jahre)
Pfadi-Gruppe (13 - 16 Jahre)
(In den Schulferien und an Feiertagen finden keine Gruppenstunden statt.)

Weitere Termine St. Augustinus u. Monika

- MI 05.12.** 20.00 Uhr **Schriftgespräch** im Gemeindesaal
- MI 12.12.** 16.15 Uhr **Kommunionkinder Gruppenstunde**, anschl. 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr **Sternsingertreffen** im Gemeindesaal
- DO 13.12.** 15.00 Uhr Messfeier der **kfd**, danach Adventsfeier
- DI 18.12.** 06.00 Uhr Frühschicht, mitgestaltet von der **kfd**, anschließend gemeinsames Frühstück
- MI 26.12.** 09.45 Uhr (2. Weihnachtsfeiertag):
Messfeier mit unserem Kirchenchor
- DI 01.01.** 18.30 Uhr Messfeier mit unserem Kirchenchor, anschl. **Neujahrsempfang** für beide Gemeindestandorte im Gemeindesaal in Grundschtötel
- Mi 09.01.** 17.00 Uhr -18.00 Uhr 3. Weggottesdienst der **Kommunionkinder**
- DO 10.01.** 19.00 Uhr **kfd-Abendgruppe** Treffen mit kleinem Imbiss und Besprechung des neuen Programmes
- DO 17.01.** 15.00 Uhr Messfeier der **kfd**, anschl. Jahreshauptversammlung
- MI 23.01.** 16.15 Uhr - 17.30 Uhr **Kommunionkinder Gruppenstunde**



ST. AUGUSTINUS MONIKA
ST. LIBORIUS

Neujahrsempfang

Herzliche Einladung
zum gemeinsamen Neujahrsempfang
der beiden Gemeindestandorte
St. Augustinus und Monika & St. Liborius
am 1. Januar 2019, nach der Hl. Messe
ab ca. 19.15 Uhr im Gemeindesaal
St. Augustinus und Monika,
An der Windecke

Doppelter Genuss:

*Lauschen und Schlemmen
bei der Aktion LauschGericht...*

Ein Genuss der besonderen Art wurde am diesjährigen Vorlesetag Mitarbeiterinnen und Besucherinnen unserer Gemeindebücherei bei der Aktion „LauschGericht“ zuteil. Als Vorleser gesellte sich Diakon Thomas Becker dazu, der Kurzgeschichten aus Hans Conrad Zanders Werk „Napoleon in der Badewanne“ zum Besten gab.

Gastgeberin Gabriele Sell und Büchereikoordinatorin Jutta Stracke hatten sich für den Verlauf des Abends etwas ganz Besonderes ausgedacht. Die einzelnen Gänge eines köstlichen Herbstmenüs wurden literarisch von drei Kurzgeschichten eingrahmt, die Thomas Becker vortrug.

So folgte auf die Vorspeise; ein köstliches Brot im Tontopf gebacken, eine kurzweilige Erzählung über die Hl. Teresa von Ávila. Der Hauptgang, eine Kürbiscrèmesuppe mit karamellisierten Walnüssen, wurde abgerundet von Episoden aus dem Leben des Hl. Filippo Neri, der mit seinem Humor und seiner Schlagfertigkeit Geistliche zum Nachdenken und die Gemeinde zum Lachen brachte. Den kulinarischen Abschluss bildete ein cremiges Apfel-Vanilleträumchen. Auf der literarischen Seite wurde der Genuss mit zwei amüsanten Erzählungen über die Partnerwahl Heinrich des IV und einen Einblick in Napoleons Tagesablauf beendet.



*Alle Rezepte des köstlichen Menüs
und viele weitere leckere Ideen
finden Sie in den Kochbüchern,
die in der Bücherei zur Ausleihe
bereitstehen.*

Weimann

*19 Kommunionkinder
in St. Liborius auf Schatzsuche*

Zum 1. Weggottesdienst in St. Liborius waren alle 19 Kommunionkinder vollzählig dabei. Gespannt und neugierig zogen wir von Station zu Station durch die Kirche auf der Suche nach einem Schatz. An jeder Station lag ein weiterer Zettel, der zeigte, wie es weitergeht. Beginnend am Priestersitz über die Sakristeiglocke (die wir natürlich ausprobiert haben), den Taufstein, den Beichtstuhl, die Osterkerze, das Ambo, das Weihwasserbecken (wo alle ein Kreuzzeichen mit dem Weihwasser machten – zur Erinnerung an die eigene Taufe), das Kreuz, das Ewige Licht, die Sakristei und die Orgel fanden wir schließlich zum Schatz im Tabernakel: Jesus, der sich uns im Zeichen des Brotes schenken will.

Für die Kommunionkinder von St. Liborius wird es am 30. Mai zum ersten Mal soweit sein. Bis dahin gibt es noch viel Spannendes zu entdecken – in weiteren Weggottesdiensten, in den begleitenden Gruppenstunden, bei einem Ausflug in die Esser Domkirche und vieles mehr. Unsere Kommunionkinder beteiligen sich auch eifrig beim Krippenspiel und beim Sternsingen.

Im Sonntagsgottesdienst werden sie zu „Gottesdienstforschern“ und achten – unterstützt durch eine Beobachtungsaufgabe – gut darauf, was so im Gottesdienst passiert. Nach dem Sonntagsgottesdienst finden die Kommunionkinder in einer Box vorne rechts in der Kirche jeweils einen schönen Sticker, den sie in ihre Vorbereitungsmappe einkleben können. Von weiteren Erlebnissen der Kommunionkinder werden wir gerne berichten.



Angela Hoppe

Kirchenchor St. Liborius / St. Augustinus und Monika

30 Jahre

Mit einem Festhochamt am Christkönigstag, dem 25. November 2018 um 11.15 Uhr, feierte der Kirchenchor St. Liborius/St. Augustinus und Monika Wengern den Tag der Wiedergründung vor 30 Jahren.

„Lobsinget Gott, dem Herrn, bringet ihm Ehre!“ - Es war die Liebe zum Gesang, speziell zum Kirchengesang, verbunden mit dem Bestreben, das Lob Gottes in der Sprache der Musik zu verkünden, die im November 1988 nach mehrjähriger Vakanz (Weggang des Chorleiters) Pfarrer Bernhard Alshut veranlasst hatte, sich um die Neugründung eines Kirchenchores in St. Liborius Wengern zu bemühen. Im Februar 1986 hatte er als einer der jüngsten Pfarrer im Bistum Essen die Pfarrerstelle in Wengern angetreten.

In Irmgard Trockel, der heutigen Vorsitzenden des Chores, fand er eine engagierte Mitstreiterin für diese Idee. Mit persönlicher Ansprache sowohl ehemaliger Kirchenchorsängerinnen und -sänger als auch weiterer Personen sorgte sie für die Singfähigkeit des neuen Chores. Pfarrer Alshut - heute Pfarrer in St. Elisabeth, Essen-Frohnhausen - ließ es sich nicht nehmen, die Tenorstimmen zu verstärken, und - bei Verhinderung des Chorleiters - selbst die Chorleitung zu übernehmen.

Kirchenchöre wirken durch ihre Klangfülle, die sich im Wesentlichen aus der Anzahl der Sängerinnen und Sänger ergibt. Gleich zu Beginn der Gespräche um die Kooperation der Gemeinden St. Liborius, Wengern, und St. Augustinus und Monika, Volmarstein/Grundschöttel, beschlossen die Kirchenchöre beider Gemeinden, zukünftig gemeinsam zu proben und aufzutreten.

Seit 2004 besteht der gemeinsame Chor, der katholische Kirchenchor St. Liborius/St. Augustinus und Monika. Er besteht aus 30 Sängerinnen und Sängern. Die Proben finden jeweils montags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Liborius, Wetter-Wengern, Am Leiloh 9, statt.

Unter der Chorleiterin, Christiane Luft, Wetter, tritt der Kirchenchor zu den kirchlichen Hochfesten abwechselnd in Volmarstein/Grundschöttel und Wengern auf. Kirchweihfeste der Gemeinden, Erstkommunion, Gemeindefeste und ähnliche Feierlichkeiten sind selbstverständliche Pflichttermine für die Sängerinnen und Sänger.

Einer der Höhepunkte der Chorarbeit ist das „Festliche Konzert am Laetare-Sonntag“. Das nächste Festkonzert findet am 31. März 2019, 17.00 Uhr, in St. Liborius Wengern statt.



Werner-Georg Kölling

Eine gelungene Kooperation

Nach Abschluss des Pfarreientwicklungsprozesses zeichnet sich deutlich ab, dass weitere Sparmaßnahmen dazu führen werden, in den Gemeinden ehrenamtliche Helferinnen und Helfer verstärkt einsetzen zu müssen. Diese Entwicklung war abzusehen und so sind **in der Gemeinde St. Liborius** schon früh – im Zuge der ersten Strukturreform – die Pflege der Außenanlagen, aber auch Reparatur- und Verschönerungsarbeiten in den und rund um die kirchlichen Immobilien in die Hände der „RentnerBand“ gelegt worden.

„**RentnerBand**“, das ist derzeit ein fester Kern von ca. 8 Personen, die sich regelmäßig montags und mittwochs nachmittags treffen, um anfallende Arbeiten zu erledigen. Ihr Einsatz wird sichtbar, wenn z. B. die Außenanlagen gepflegt werden.

Arbeitsaufwendig ist das Pflegen der Böschung an der Ecke Schmiedestraße/Am Leiloh. Bis zur Kante, an der der Abhang beginnt, gehört das Grundstück der Kirche, der Abhang selbst und die Natursteinmauer stehen im Eigentum der Stadt Wetter. Um ein einheitliches Aussehen des Geländes an dieser Stelle zu gewährleisten, pflegt die RentnerBand die gesamte Fläche bis zur Mauer – auch den städtischen Teil. Im Gegenzug wurde mit der Stadt Wetter vereinbart, dass der Stadtbetrieb der Kirchengemeinde Container zur Abfuhr des Grünschnitts kostenlos zur Verfügung stellt.

Wenn das Jahr über das Unkraut gejätet, die Büsche geschnitten und Baumpflegearbeiten erledigt sind, ist regelmäßig eine Menge Grünschnitt angefallen, der abtransportiert werden muss.



Unser Foto zeigt einen 20 cbm Container, der von Mitgliedern der RentnerBand (hier: Paul Braun und Andreas Pusch) im November 2018 beladen wird. Eine gelungene Kooperation und „Win-Win-Situation: Die RentnerBand pflegt die Außenanlagen, auch für den städtischen Teil der Grundstücke, und die Stadt Wetter stellt über den Stadtbetrieb einen Container zur Verfügung, der kostenlos an- und samt Inhalt abgefahren wird.

Werner-Georg Kölling

Advents-
feier



der Senioren mit den Frauen der kfd Wengern

St. Liborius. Am Mittwoch, den 12. Dezember um 15.00 Uhr treffen wir uns zu einer gemeinsamen Adventsfeier bei duftendem Kaffee und Tee.

Ein besinnlicher Nachmittag steht unter dem Motto:

„Engel bringen die Botschaft“



Bild: Doris und Michael Will, In: Pfarrbriefservice.de

Krippenausstellung – Cafeteria – Sonntagstreff – Adventsbasar – Adventskonzert

Seit einigen Jahren herrscht am ersten Adventswochenende reger Trubel im Gemeindezentrum. Die Krippenbauer, die ein ganzes Jahr lang unter der Anleitung von Krippenbaumeister Hans-Jürgen Bartsch in eigenen Räumen im Keller des Gemeindezentrums die unterschiedlichsten Krippen bauen, **stellen am 1. und 2. Dezember einen Teil ihrer Werke aus. Die Ausstellung im Gemeindesaal ist am Samstag, dem 01.12., von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag, dem 02.12., von 12.15 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.**

Gleichzeitig bietet die **Bastelgruppe St. Liborius** ihre handgefertigten, kunstgewerblichen Artikel im Kolpingraum zum Verkauf an. Da die Gemeinde St. Liborius nicht nur wie bisher das Gemeindezentrum voll finanziert, sondern zukünftig auch für die Bauunterhaltung der Kirche aufkommen muss, fließt der Verkaufserlös diesmal dem Förderverein St. Liborius zu. In den vergangenen Jahren wurden mit den Verkaufserlösen verschiedene caritative Einrichtungen unterstützt.

An beiden Tagen sind die Damen der kfd St. Liborius im Einsatz: Am Samstag und Sonntag betreiben sie die Cafeteria, um die Besucher der Krippenausstellung des Adventsbasars mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen zu erfreuen und zu erfrischen, am Sonntag bieten sie auch bei den Gemeindemitgliedern von St. Augustinus und Monika beim beliebten Sonntagstreff ein preiswertes, schmackhaftes Mittagessen an.

Die gute Akustik in der St. Liborius Kirche veranlasste den **Männerchor 1861 „Glück auf“ vor einigen Jahren, sein jährliches Adventskonzert in der St. Liborius Kirche zu veranstalten. Am 2. Dezember, 17.00 Uhr, beginnt das Konzert des Chores unter der Leitung von Thomas Klein. Die Damen der Chormitglieder treffen sich vorher in der Cafeteria, bestaunen die Krippenexponate und stöbern auf dem Adventsbasar.**



„Kolping Krippenausstellung“ Die Passionskrippe, einzigartig in der Region, ist in der Kolping-Krippenbauwerkstatt unter Leitung von Krippenbaumeister Hans-Jürgen Bartsch gefertigt worden und wird jedes Jahr abwechselnd in der Passionszeit in St. Augustinus und Monika sowie St. Liborius aufgebaut. (Foto: Kolpingkrippenbauwerkstatt)



„Adventsbasar“ Ein reichhaltiges und verschiedenartiges Angebot lädt zum Schauen (und Kaufen) ein. (Foto: Werner-Georg Kölling)





Aussendungsfeier Friedenslicht Wengern 2018

Auch in diesem Jahr werden wir **Pfadfinder aus Wengern** wieder das Friedenslicht aus Betlehem in Wengern verteilen. Angedacht dafür ist **die Messfeier am 4. Advent** (23. Dezember) um 11.15 Uhr in die Gemeinde St. Liborius in Wengern. Details dazu müssen wir noch mit den Pastören besprechen, deshalb bitten wir auf weitere Infos auf unserer Homepage www.dpsg-wengern.de oder in den Schaukästen an der Kirche zu achten.

Wir bitten darum, ein Windlicht oder ein ähnliches Gefäß mitzubringen, damit das Friedenslicht mit nach Hause genommen und weiterverteilt werden kann.

Das Friedenslicht steht in diesem Jahr unter dem Motto „Frieden braucht Vielfalt – zusammen für eine tolerante Gesellschaft“. Mit dem Entzünden und Weitergeben des Friedenslichtes aus Betlehem wird – seit 25 Jahren – an die Weihnachtsbotschaft „Friede auf Erden“ und den Auftrag, den Frieden zu verwirklichen, erinnert. Frieden braucht Vielfalt! Um ein friedliches Miteinander zu erreichen, braucht es Toleranz, Offenheit und die Bereitschaft aufeinander zuzugehen.



Weitere Termine St. Liborius

- SA 01.12.** 15.00 Uhr **kfd** Cafeteria für **Krippenausstellung und Adventsbasar**
- SO 02.12.** **12.15 Uhr kfd** Sonntagstreff, anschl. Cafeteria für Krippenausstellung u. Adventsbasar
- MI 05.12.** 09.00 Uhr **kfd** Messfeier mit Frühstück
- SA 08.12.** 16.00 Uhr **Kolpinggedenktag:** Adventl. Nachmittag bei Kaffee und Kuchen
- Mo 10.12.** 16.30 Uhr - 17.30 Uhr **Kommunionkinder** Gruppenstunde
- MI 12.12.** 14.30 Uhr Messfeier, anschl. Adventsfeier der **Senioren mit der kfd**
- MI 09.01.** 09.00 Uhr **kfd** Messfeier mit Frühstück
- DI 08.01.** 15.00 Uhr Jahreseinklang mit Rückblick des **Seniorentreffs**
- DO 10.01.** 17.00 Uhr - 18.00 Uhr 3. Weggottesdienst der **Kommunionkinder**
- MO 21.01.** 16.30 Uhr - 17.30 Uhr **Kommunionkinder** Gruppenstunde
- MI 23.01.** 15.00 Uhr **kfd** Jahreshauptversammlung

Regelmäßige Termine St. Liborius

- MO** 14.30 Uhr **Seniorenspielkreis**
20.00 Uhr **Kirchenchor**
- DI** 18.30 Uhr – 20.00 Uhr
Pfadfinder (13 - 16 Jahre)
- MI** 15.00 Uhr **Bastelgruppe** mit Frau Kölling
17.00 Uhr – 18.30 Uhr
Pfadfinder Wölflinge (8 - 11 Jahre)
19.15 Uhr – 20.45 Uhr
Pfadfinder Rover (16 - 21 Jahre)
- DO** 18.30 Uhr **Musikgruppe** mit Frau Korbel
- FR** 16.45 Uhr – 18.15 Uhr
Jungpfadfinder (11 - 13 Jahre)



Krippenspiel in St. Liborius

„Vor über 2000 Jahren“ – so heißt das kleine (aber feine) Krippenspiel, das am Heiligen Abend um 15.00 Uhr in der Liboriuskirche in der Krippenfeier aufgeführt wird.

Darin treffen sich mehrere Kinder, die (fast) spontan die Weihnachtsgeschichte spielen wollen: Da werden Maria und Josef gebraucht, Hirten und Hirtenkinder kommen dazu und natürlich darf auch der Engel nicht fehlen. Sogar die drei heiligen Könige sind dabei.

12 der 19 Kommunionkinder spielen dabei mit. Auch einige ältere Kinder sind dabei. Denn es gibt 16 einzelne Rollen. Gepröbt wird an allen Adventssonntagen nach der Messe.

Sie dürfen wieder gespannt sein auf das Ergebnis. In der Krippenfeier am Hl. Abend werden alle Anwesenden durch bekannte Weihnachtslieder innerhalb des Stückes ebenfalls beteiligt.

Wir freuen uns jedenfalls schon auf das Üben mit den Kindern.

Julia Melcher und Angela Hoppe



AKTION DREIKÖNIGSSINGEN 20* C+M+B+19

... in Wengern und Esborn

Samstag, 5.1.2019 ab 13.15 Uhr

Sonntag, 6.1.2019 ab 11.15 Uhr

Bald ist es wieder so weit. Die nächste Sternsingeraktion kann beginnen. Sie steht unter dem Motto

„Wir gehören zusammen – in Peru und weltweit“

Gehst Du mit? Möchtest Du dabei sein, wenn Sternsingergruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest Du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Komm und mach mit!

Wir treffen uns einmal vorher.

Vortreffen:

Montag, 17.12.2018, 16 bis 18 Uhr, im
Gemeindezentrum von St. Liborius in Wengern, Am Leiloh 9

Fragen rund um das Sternsingen in St. Liborius beantworten gerne

Beate Kamplade Tel.: (0 23 02) 97 20 47 und

Gerhard Schmidt Tel.: (0 23 35) 7 17 65

Erwachsene, die bereit sind, eine Sternsingergruppe zu begleiten, werden gebeten, sich bei B. Kamplade oder G. Schmidt zu melden.



Herzliche Einladung
zu den Ökumenischen Adventsandachten 2018

„Künftig“



Donnerstag, 6. Dez.,
19.30 Uhr, Ev. Dorfkirche „Herkunft und Ankunft“

Donnerstag, 13. Dez.,
19.30 Uhr, St. Liborius „Auskunft“

Donnerstag, 20. Dez.,
19.30 Uhr, Ev. Dorfkirche „Zukunft“

Seniorentreff lädt ein!

Dienstag, 08. Januar 2019

im 15.00 Uhr ins
Gemeindezentrum.

Jahreseinklang mit Rückblick auf
das alte Jahr – mit Zuversicht ins
neue Jahr 2019.

Am 01. Januar 2019 ist die Kollekte für die Katechetenausbildung in Afrika.

Von aller Welt verlassen.
Dann kam ein Schutzengel.



www.missio-hilft.de

missio 
glauben.leben.geben.



Spendenkonto
Pax-Bank eG
IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22



Bild: Michael Bogedain, Pfarrbriefservice.de

Taufen

Francesca Maganuco,

Maelly u. Ava Pfeil

getauft in St. Peter und Paul

Tymon Zych

getauft in St. Augustinus und Monika

Klara Arnephy

getauft in St. Liborius

Wir wünschen ihnen, den Eltern und Paten mit Gottes Segen eine gute Zukunft.

Taufen im Oktober und November

Tauf- und Patenbescheinigungen erhalten Sie in unserem Pfarrbüro St. Josef, Haßlinghausen. Unsere Sekretärin Frau Euteneuer sendet Ihnen die Bescheinigungen gerne zu.



Hochzeiten

Wer den anderen liebt, lässt ihn gelten, so wie er ist, wie er gewesen ist und wie er sein wird.

Michael Quoist

Lukasz Klich u. Laura Wenzlaw in St. Josef

Maximilian Schröder u. Birgit Kleimann in St. Augustinus & Monika

Andreas Gerling u. Kristina Schatschneider in St. Liborius

Herzlichen Glückwunsch!

Sonn-, Feiertags- und besondere Kollekten im Dezember & Januar

02.12. Opferstock Adveniat (Beginn)

25.12. Weihnatskollekte für die Bischöfliche Aktion Adveniat
Weltmissionstag der Kinder für das Kindermissionswerk

27.12. - Sternsingeraktion wird an einem Tag zwischen Weihnachten und Epiphanie gehalten

01.01. Missio-Kollekte f. d. Katechetenausbildung in Afrika

02.01. Opferstock Adveniat

Für unsere Verstorbenen des Monats Oktober und November



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und den Angehörigen Kraft im Glauben an die Auferstehung.

Franz Lormann, Ilse Krefter, Gertrud Oberkönig aus St. Peter und Paul

Dietlinde Schmidt, Anna Mietlewski aus St. Augustinus und Monika

Stanislaw Hruszowiec, Ernst Deipenwisch, Alice Ring aus St. Januarius

Marianne Hamm, Siegfried Arendt, Margarete Humpert, aus St. Josef



Finde acht Fehler!

Deike



Ein Stall mit einem Futtertrog, in dem der neugeborene Jesus auf Stroh liegt, Maria und Josef, Ochse und Esel – diese Darstellung der Weihnachtsgeschichte kennt ihr bestimmt. Ihr seht sie in Kirchen, vielleicht habt ihr auch zu Hause eine Weihnachtskrippe aufgestellt. Diese Darstellung bezieht sich auf die Schilderung der Geburt Jesu im Lukasevangelium (Lukas 2,1-12). Von der Krippe, Jesus in Windeln, Maria und Josef ist dort die Rede. Aber nicht von einem Stall und nicht von Ochs und Esel. Diese Darstellung soll deutlich machen, dass Jesus in großer Armut geboren wurde, in einem Stall, im Geruch der Tiere. Um das deutlich zu machen, hat der heilige Franz von Assisi 1223 eine Krippe mit lebenden Menschen und Tieren aufgebaut. Er hat auch aufgeschrieben, warum er das gemacht hat: „Wie wäre es, wenn ich mit meinen eigenen Augen sehen könnte, wie klein und arm Gott sein will. Wie wäre es, wenn ich mit meinen eigenen Fingern die Not betasten könnte, in die hinein Gott geboren wurde – damals in Bethlehem. Ja, wie wäre es, wenn ich an Weihnachten den Geruch von Ochs und Esel in der Nase hätte, und wenn ich mit meinem ganzen Körper mich über die große Armut beugen könnte, die Jesus damals in der Krippe auf sich nahm?“



Foto: Michael Tillmann, Text Image



Deike

Lösung:ERIK = 1. E. 2. R. 3. I. 4. K

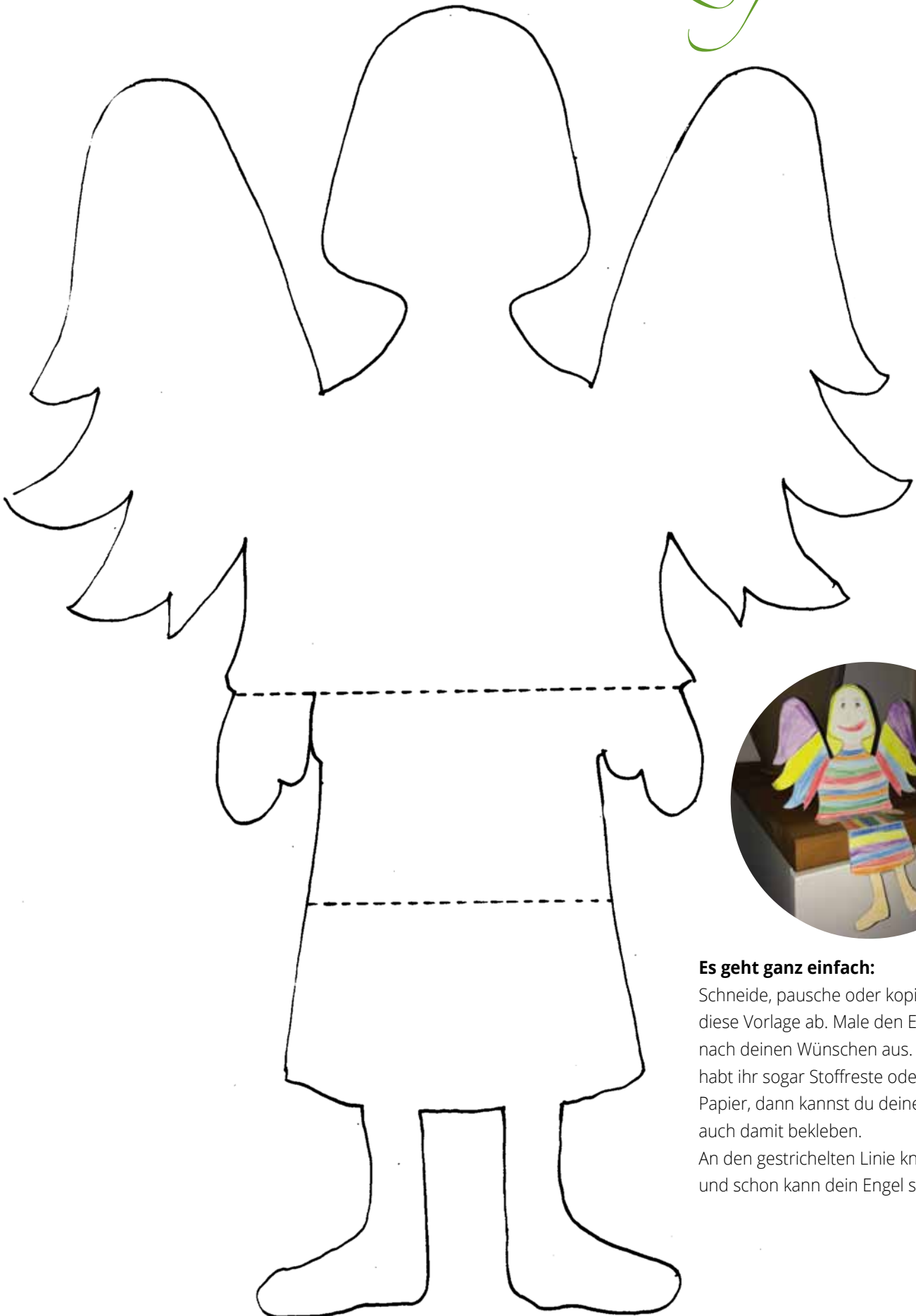
Die kleine Sabine putzt fleißig ihre Schuhe. Als ihr Bruder vorbeiläuft und das sieht, fragt er erstaunt: „Was denn, ist schon wieder Nikolaus?“



Lösung: Er bekommt drei Autos (ein Apfel bleibt übrig). Drei Puppen kosten sechs Birnen.

Bastelvorlage ● ● ● ● ● ●

Bastel Dir Deinen Schutzengel



Es geht ganz einfach:

Schneide, pausche oder kopiere dir diese Vorlage ab. Male den Engel nach deinen Wünschen aus. Vielleicht habt ihr sogar Stoffreste oder buntes Papier, dann kannst du deinen Engel auch damit bekleben.

An den gestrichelten Linie knicken und schon kann dein Engel sitzen.



Neues

aus dem Büro für Inklusion & Teilhabe. *Behinderte Weihnacht.*

Vor einigen Jahren wollte ein junger Mann das Sakrament der Firmung empfangen. Da er bereits Mitte 20 war, wurde er nicht gemeinsam mit den Jugendlichen vorbereitet, sondern von mir in mehreren Gesprächen begleitet. Er lebte in einem Heim, das kein Zuhause ist, und war Messdiener in unserer Gemeinde.

Die Gespräche sind mir in guter Erinnerung, weil er sehr motiviert war. Als Lernbehinderter war es ihm während seiner Schulzeit nicht gelungen, lesen und schreiben zu lernen. Aber er ist bis heute interessiert. Und sein Glaube ist ihm wichtig.

In der Adventszeit kamen wir auf das Glaubensbekenntnis zu sprechen und er sagte: „Jesus wurde geboren, weil Gott Vater werden wollte.“ Diese Aussage überraschte mich. Abgesehen davon, dass Theologen hier Einiges einwenden könnten, kam der Satz aus tiefstem Herzen und wir mussten ihn im Gespräch ergründen. Die Freude dieses Ergründens möchte ich Ihnen nicht vorenthalten, darum endet meine Erzählung hier.



Das Weihnachtsfest aus behinderter Sicht

Weihnachten enthält für Menschen mit Behinderung besondere Herausforderungen, die bei Licht besehen auch für viele andere Menschen gelten. Da ist beispielsweise die Akustik in unseren Kirchen, aber auch in Gemeindeheimen und auf Weihnachtsmärkten. Zwar gibt es in einigen unserer Kirchen Induktive Höranlagen, die für Hörgeräteträger eine Wohltat sind, aber sie sind aus unbekanntem Gründen nicht aktiviert. Wenn Sie selber betroffen sind, können Sie die Verantwortlichen der Gemeinden ansprechen und erklären, wo die akustischen Probleme sind. Das wäre auch für andere Betroffene sehr hilfreich.

Auch Menschen mit Rollstuhl oder Rollator könnte mehr Aufmerksamkeit gut tun. Im Gedränge der Weihnachtsmärkte ist das Vorankommen mühsam und in unseren Kirchen wissen sie nicht wohin. Alles ist für normale Menschen eingerichtet. Dabei sind alle Menschen willkommen.

Wir gleichen in unseren Gemeinden viele der genannten Probleme durch Hilfsbereitschaft aus. Aber auf Dauer wäre es schön, wenn jeder Mensch selbstständig kommen könnte und sich willkommen fühlen würde - ohne Kompromisse und Improvisation.

Mich überrascht und beglückt immer wieder, wo die Weihnachtsbotschaft überall ankommt. Auf jeden Fall finden wir sie eher im „Stall“ als im „Palast“. Beide Worte habe ich in Anführungszeichen gesetzt, denn sie sind nicht wörtlich gemeint, sondern wie Bilder, mit denen wir etwas verbinden. Der „Palast“ der Weihnacht ist die machtvolle, aber scheiternde Perfektion. Der „Stall“ der Weihnacht ist der Ort des Heiles und der Gemeinschaft.

Dorothee Janssen



Es muss nicht immer ein Adventskranz sein



Nun hängen sie wieder allerorten, die Adventskränze, ein schöner und sinnvoller Schmuck der kommenden Wochen des Advents. Ob im gemütlichen Heim oder in den Straßen, wie sehr schön in den Laubengängen des Prinzipalmarktes in Münster zu sehen und schließlich in unseren Kirchen. Dabei hat der Adventskranz erst in jüngerer Zeit seinen Einzug in katholische Kirchen gehalten.

Ursprünglich stammt dieses Adventssymbol aus der evangelischen Tradition.

Der evangelische Pfarrer, Sozialpädagoge und Gründer der Inneren Mission und des „Rauhen Hauses“ in Hamburg, Johann Hinrich Wichern (1808 – 1881), hat im Jahre 1839 den 1. Adventskranz hergestellt. Auf einem hölzernen Reifen stellte Wichern 24 Kerzen auf, je eine weiße für die Wochentage und eine dickere rote für die Sonntage. Jeden Tag zündete er eine weitere Kerze an. So hatte der kluge Theologe den einfachen Bewohnern seiner Sozialeinrichtung den Weg der Vorbereitung auf das Weihnachtsfest bildhaft dargestellt. Erst später fand dieser Brauch Einzug in die katholische Welt und die Kirchen.

Ein anderes **Bild des Advents ist die Leiter**, die schon im Buch Genesis genannt wird, als Jakob im Traum eine Leiter sieht, an deren Ende Gott steht und die bis zur Erde reicht. Engel, göttliche Boten, steigen auf ihr auf und nieder. Hier wird deutlich, dass diese Himmelsleiter eine Verbindung zwischen Erde und Himmel darstellt, eine Verbindung zwischen Gott und uns Menschen. Das ist ein schönes Bild für den Advent. Wenn auf einer solchen „Adventsleiter“ das Licht der Kerzen von oben herunter „steigt“, bis es bei uns, auf der Erde, ankommt, wenn das göttliche Kind in der Krippe liegt. Auch eine besondere Form des Adventskranzes.

Ein anderes **Symbol des Advents ist das Schiff**. Ein Schiff hat viel mit Erwartung und Sehnsucht zu tun. Ein sehr altes Adventslied, das an den Ufern des Rheins entstanden ist „Es kommt ein Schiff geladen“ (GL 236), gehört zu den ältesten geistlichen Liedern unserer Sprache. Da wird uns berichtet, dass Gottes Wort zu uns kommt, Gottes lebendiges Wort in seinem Sohn Jesus Christus. So kann auch das Adventsschiff mit vier Kerzen bestückt ein „Adventskranz“ sein.

Eine Tür, die sich von Woche zu Woche im Advent mehr und mehr öffnet, ebenso ein Fenster, das aufgeht, ein Licht, das sich mehr und mehr ausbreitet, eine knorrige Wurzel, auf der als „Wurzel Jesse“ die vier Adventskerzen angezündet werden Es gibt viel mehr adventliche Symbole, als nur den Adventskranz.



Pastor Bernhard Alshut

Kontakte der Gemeinden



Pfarrei St. Peter und Paul
Witten - Sprockhövel - Wetter
Kortenstr. 2 • 45549 Sprockhövel
Tel. 0 23 39 / 23 15 • Fax 0 23 39 / 31 88
E-Mail: info@peterundpaul-herbede.de
www.ppherbede.de

Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Diakon Thomas Becker: Tel. 01 77/5 03 21 48
E-Mail: tbecker-bochum@t-online.de

Seelsorger/Priester im besonderen Dienst oder im Ruhestand:
Pastor i. R. Jochen Hesse: Tel. 0 23 24 / 6 78 75
Pastor im bes. Dienst Bernhard Alshut:
Tel. 0 23 02 / 8 78 40 26 • Fax 0 23 02 / 9 62 81 04
E-Mail: Bernhard.Alshut@gmx.de
Pastor i. R. Norbert Schroers: Tel. 0 23 35 / 9 71 50 54

Pastoralreferent: Bernd Fallbrügge, Tel. 0 23 39 / 1 27 07 07
fallbruegge@gmail.com

Gemeindereferentinnen:
Angela Hoppe: Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Petra Gewert: Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59

Büro für Inklusion & Teilhabe in der Pfarrei St. Peter & Paul
Meesmannstr. 97 A, 58456 Witten-Herbede,
offen nach Vereinbarung
Dorothee Janssen, E-Mail: Dorothee.Janssen@bistum-essen.de
Blog: <https://medium.com/@bit58456/>
Öffentlicher Kanal bei telegram: t.me/bit58456

St. Josef

Kortenstraße 2, 45549 Sprockhövel-Haßlinghausen
St.Josef.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer, Tel. 0 23 39 / 23 15
Bürozeiten: Montag, Mittwoch u. Freitag: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr
Montag, 13.30 Uhr – 16.00 Uhr, Dienstag u. Mittwoch, 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
Gemeindereferent: Petra Gewert, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59
Küsterin: Julia Asakas, Tel. dienstlich 0 23 39 / 1 20 83 98 (Sakristei)
Hausmeister: Ehel. Bernhard u. Ingrid Klimek, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99
Gemeindebus: Bernhard Klimek, Kortenstr. 8, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 99
Kindergarten St. Josef: Ulla Papenkort, Tel. (0 23 39) 47 71

St. Januarius

Von-Galen-Strasse 7, 45549 Sprockhövel-Niedersprockhövel
St.Januarius.Sprockhoevel@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Jolanta Nüllig, Tel. 0 23 24 / 76 06
Bürozeiten: Donnerstag: 09.00 Uhr – 13.00 Uhr
Gemeindereferent: Petra Gewert, Tel. 0 23 39 / 1 20 83 59
Küsterin & Hausmeisterin: Bozena Chwalek, Tel. 0 23 24 / 90 06 32
(auch Vermietung u. Belegung des Gemeindeheims)
Kindergarten: Tel. 0 23 24 / 7 82 25

St. Peter und Paul

Meesmannstraße 97 A, 58456 Witten-Herbede
Tel. 0 23 02 / 2 02 26 70 • Fax 0 23 02 / 2 02 26 85
st.peter-und-paul.witten-herbede@bistum-essen.de
Pfarrer Holger Schmitz: Tel. 0 23 39 / 23 15
Pfarrsekretärin: Monika Euteneuer
Öffnungszeiten im Gemeindebüro: Dienstag: 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Gemeindereferent: Angela Hoppe, Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Gemeindsaal Vermietung: 0 23 02 / 2 02 26 70
o. Pfarrbüro, Tel. 0 23 39 / 23 15
Küster: Gerd Isemann, Tel. 0 23 02 / 7 55 87
Kindergarten St. Barbara: Claudia Elsche, Tel. 0 23 02 / 7 37 66

St. Antonius

Am Friedhof 12, 58456 Witten-Buchholz
Gemeindebüro siehe Kontaktdaten St. Peter und Paul
Vermietung des Gemeindsaals: Paßgang: Tel. 0 23 02 / 7 33 55
Scherkenbach Tel. 0 23 24 / 3 16 30

St. Augustinus & Monika

An der Windecke 20, 58300 Wetter-Grundschtötel
Tel. 0 23 35 / 68 02 35
St.Augustinus-und-Monika.wetter@bistum-essen.de
Pastor Wieland Schmidt: Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Gemeindebüro Öffnungszeiten:
Montag: 8.30 Uhr – 12.00 Uhr, Donnerstag: 12.30 Uhr – 16.00 Uhr
Gemeindereferentin Angela Hoppe
Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59, Angela.Hoppe@bistum-essen.de
Sprechzeit nach Vereinbarung
Öffnungszeiten Bücherei:
Dienstag: 11.00 Uhr – 12.30 Uhr, Mittwoch: 16.15 Uhr – 17.15 Uhr,
Sonntag: 10.30 Uhr – 11.45 Uhr, Tel. 0 23 35 / 9 75 39 35
Kindergarten St. Gerwin: Tel. 0 23 35 / 6 10 10
Küsterin: Frau Adelheid Pusch, Tel. 0 23 35 / 73 96 44
Vermietung Gemeindsaal: H. Waterkamp, Tel. 0 23 35 / 6 02 50

St. Liborius

Am Leiloh 9, 58300 Wetter-Wengern
Tel. 0 23 35 / 7 02 29 • Fax. 0 23 35 / 7 10 77
Buero.st.liborius-wengern@t-online.de
Pastor Wieland Schmidt, An der Windecke 20, Tel. 0 23 35 / 9 75 37 93
Gemeindereferentin Angela Hoppe: Tel. 0 23 35 / 9 75 31 59
Angela.Hoppe@bistum-essen.de, Sprechzeit nach Vereinbarung
Gemeindebüro Öffnungszeiten: 1. Mittwoch im Monat: 9.45 Uhr – 11.45 Uhr